



WOADLI

WOADLI = SCHNELL = die schnelle Information aus deiner Heimatgemeinde



ARZL · WALD · LEINS · OSTERSTEIN · RIED · BLONS · TIMLS · HOCHASTEN

- Vorwort des Bürgermeisters
- Unser Tal • Aus der Gemeindestube
- Vereine • Schulen und Kindergärten
- Jubiläen • Mülltermine • Veranstaltungen • Wirtschaft
- Ehrungen • Ärztliche Notdienste • Zahnärzte
- Aus früheren Zeiten • Wissenswertes • Geburten • Sterbefälle • Pfarrnachrichten



Meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der schöne warme Sommer ist vorbei, ebenso die Ferien. Ich hoffe, dass euer Urlaub erholsam war und jetzt freuen wir uns auf einen goldenen Herbst, für mich die schönste Jahreszeit. Leider hat der strahlendste Sommer auch seine Nachteile und das sind die immer stärker werdenden Niederschläge, so wie heuer beispielsweise am 20. Juli an zwei Stellen in Arzl gemessen, mit sage und schreibe 36 Liter pro m² und das in ca. 45 Minuten. 14 Tage zuvor waren es wuchtige 15 Liter pro m² in 15 Minuten. Das schafft kein Kanalnetz, obwohl alles vorschriftsmäßig gebaut wurde, sind die oft nur kurzzeitig benötigten Durchflusswerte heutzutage viel höher als vor 30 Jahren. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Feuerwehren der Gemeinde herzlich bedanken, die sich mittlerweile mit Tauchpumpen und Wassersaugern ausgerüstet haben und dadurch sehr schnell helfen können. Trotzdem appelliere ich ebenso an jeden Einzelnen für den Selbstschutz vorzusorgen, das beginnt damit, dass Waale und Auskehren freigehalten werden, Öffnungen wo Wasser in größerem Ausmaß eindringen

könnte, geschlossen sein müssen und vielleicht auch mal selbst den Korb eines Gullys vor dem Haus, der schon Probleme gemacht hat, gereinigt wird - der Bauhof hat standardmäßig nur Zeit, die Gullys zweimal im Jahr zu reinigen und gerade liegende Heu sorgt in „null komma nix“ dafür, dass ein Gully nicht mehr funktioniert. Natürlich ist die Gemeinde laufend dabei das Kanalnetz mit Kameras zu befahren, zu reparieren und zu verbessern, denn es gibt u.a. Bereiche, die sind mittlerweile um das Vielfache überlastet. Durch Regenwassertanks - wo ja jetzt zum zweiten Male eine Förderaktion stattgefunden hat - wird auch einiges an Wasser gerade im ersten Moment zurückgehalten. Es ist auch wichtig, dass das eigene Regenwasser auf eigenem Grund zur Versickerung gebracht wird, was auch in den Baubescheiden so festgehalten wird.

Sehr positiv sehe ich die vielen Feste, welche wieder veranstaltet werden. Teils war es gar nicht mehr so einfach freie Termine zu finden, da war in unserer Gemeinde richtig viel los. Ich bedanke mich bei allen Vereinen und Körperschaften für die Ausrichtung verschiedener Feste und gratuliere zum Erfolg, besonders die Beachparty der Jungbauern hat dabei „eingeschlagen“. Hunderte Jugendliche haben da mal wieder richtig gefeiert und Gott sein Dank ist alles ohne größere Probleme verlaufen. Ein paar unnötige Vandalenakte waren aber leider dabei und vielleicht kann man diese noch aufklären. Paletten auf einer Landesstraße und ein entfernter Gullydeckel könnten schnell böse ausge-

hen und haben mit Spaß überhaupt nichts mehr zu tun, im Gegenteil, das ist kriminell und gemeingefährlich.

Unsere Arzler Pfarrkirche ist beim Fertigwerden und am 11. September findet die große Einweihungsfeier statt, wo ja auch unser Bischof zu Besuch kommt. Wir haben jetzt wieder ein Gotteshaus, das in voller Schönheit erstrahlt und sehenswert ist. Wir können nun alles wieder in der Kirche feiern, von der Taufe bis zur Beerdigung. Natürlich möchte ich an der Stelle allen HelferInnen, SpenderInnen, UnterstützerInnen und im Besonderen dem Pepi Raggl danken. Es ist gewaltig, wenn man das Ergebnis sieht und wie gut alle zusammengeholfen haben.

Ich wünsche den Kindergartenkindern, SchülerInnen und StudentInnen einen guten Start ins neue Semester und euch allen wünsche ich alles Gute, besonders aber viel Gesundheit.

Euer Bürgermeister


Josef Knabl



Liebe WOADLI-Leser, wir sind unter Tel. 63102-15 oder per E-mail: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at erreichbar.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal
Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl
GV Mag. Renate Schnegg, GR Andrea Rimml, GR Daniel Larcher, GR Marco Schwarz, Ing. Manuel Huter und Chronist Ing. Daniel Schwarz
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Vanessa Huter
Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl
Papier: 115 g Kunstdruck matt; Auflage: 1.400 Stück
Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt
Titelseite: Sportlerehrung 2022 in der Gruabe-Arena, Foto: Hans Rimml
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.

Bericht des Gemeindebauhofs

Am 12. Mai 2022 erhielt unser Gemeindebauhof ein neues Dienstauto. Das neue Gemeindeauto ist ein Elektrofahrzeug, das heißt, dass in Zukunft umweltfreundlicher Auto gefahren werden kann. Somit können auch wir als e5 Gemeinde unseren Beitrag zum energieeffizienten Fahren leisten. Das Elektroauto besitzt einen Energiespeicher und wird zur Aufladung des Fahrstroms an unsere neue Photovoltaikanlage beim Gemeindehaus angeschlossen.



Diverse Arbeiten am Plattenrain/Puitalm



Fotos: Charly Dingsleder



Zudem wurden auch Asphaltierungsarbeiten vom 30. Mai bis zum 10. Juni 2022 in Zusammenarbeit mit der Strabag AG am Plattenrain durchgeführt. Die Asphaltenerneuerung dient zur Verbesserung des Weges.

Weiters konnten die Mitarbeiter des Bauhofes bei der Errichtung der neuen Leitplanken tatkräftig mitwirken, was sehr zur Verkehrssicherheit beiträgt.



Tag des Ehrenamtes am 4. Mai 2022 in Haiming

„Ohne die 8500 Vereine und die zigtausenden ehrenamtlichen Tirolerinnen und Tiroler würde unser Land stillstehen.“, so LH Platter am 04.05.2022 beim Tag des Ehrenamtes in Haiming. Dabei sind BürgermeisterInnen dazu eingeladen, engagierte BürgerInnen auszuwählen, welche von LH Günther Platter mit der „Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold“ ausgezeichnet werden. Somit war auch unsere Gemeinde bei dem Tag des Ehrenamtes in Haiming vertreten. Damit will das Land Tirol die Vorbildfunktion betonen und die Mitmenschen für freiwillige Arbeit überzeugen. Egal, ob beim Roten Kreuz oder bei der Freiwilligen Feuerwehr, es gibt hunderte Arten von Stellen, bei denen man sich ehrenamtlich betätigen kann. Ohne Mithilfe von Freiwilligen, wäre vieles nicht möglich oder zu schwer, weshalb man diese am Tag des Ehrenamtes auszeichnen möchte.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Ausgezeichneten für ihre geleistete Arbeit!



Die Vertreter der Gemeinde Arzl i.P. beim Tag des Ehrenamtes in Haiming.
Foto: Gmd. Haiming

Kunstaussstellung – Interessierte bitte melden!



Die coronabedingt 2019 letztmalig durchgeführte Kunstaussstellung im Mehrzwecksaal der Gruabe-Arena findet heuer von Freitag, dem 29. bis Sonntag, dem 31. Oktober, statt. Ansprechpartnerin bei diversen Fragen ist Veronika Wöber, erreichbar unter 0669/11122460.

Wer seine Werke ausstellen möchte, meldet sich bitte im Gemeindeamt unter Tel. 05412/6310215 bzw. per Mail unter: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gov.at



Fotos: A. Plattner

Arzler Seminarbäuerinnen

Beim LFI-Kochkurs „Salate haben immer Saison“ der Arzler Seminarbäuerinnen Klaudia Knabl, Rosmarie Neurauder und Andrea Rimml, am 8. August 2022 in der Volksschule Arzl, präsentierten sie ihr Programm rund um Salate, nach dem

Motto „Sauer macht lustig“. Weitere Termine: Mo, 19.9.2022, in der Volksschule Leins und am Do, 29.9.2022, in der Volksschule Wald.

Anmeldungen bei der jeweiligen Ortsbäuerin.

KG am Platzl – Septemberstart

Kindergarten am Platzl: für alle „kindergartenerfahrenen Kinder“ am 12. September. Für alle „Kindergartenneulinge“, am 13. September

Kinderkrippe am Platzl: „Marienkäfer und Gänseblümchen“, am 12. September. Auch in der Kinderkrippe fangen die „erfahrenen“ Kinder am Montag und die „neuen“ Krippenkinder am Dienstag an.

Wir starten mit den gewohnten Öffnungszeiten im Kindergarten: Mo+Mi + Do 7:00 – 16:30 und Di+Fr 7:00-14:00

In der Kinderkrippe: Mo + Mi 7:00 – 16:30 und Di + Do + Fr 7:00-14:00

Der Kiga Bus fährt in der Früh und Mittags zu den gewohnten Zeiten.



Kochkurs der Landfrauen in Arzl.

Foto: Andrea Rimml



Service der Gemeinde Arzl: Kostenlose Rechtsberatung

Die nächsten Rechtsberatungen im Jahr 2022 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Arzl abhalten:

Donnerstag, 08.09.2022	Donnerstag, 10.11.2022
Donnerstag, 13.10.2022	Donnerstag, 15.12.2022

Diese kostenlosen Beratungstermine finden in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Gemeinde Arzl (1. Stock, Sitzungszimmer) statt.

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter **05412/63030** bzw. um Anmeldung per Mail unter: **imst@anwaelte.cc** gebeten.

Rechtsanwältin Dr. Esther Pechtl-Schatz, Rathausstraße 1, 6460 Imst (www.anwaelte.cc)

Weiler-Fest in Blons

Bei herrlichem Wetter und strahlendem Sonnenschein fand das Weiler-Fest am Sonntag, den 21. August 2022, in Blons statt.

Die Musikkapelle Arzl umrahmte musikalisch die Heilige Messe und spielte anschließend ihr schönes Platzkonzert. Für die weitere gute Unterhaltung sorgten das „Weißwurstquartett mit Senf“ und der allseits beliebte „Timler Dreiklang“.

Vielen Dank euch allen für die musikalischen Klänge.

Pitztalreisen Taxi Walch brachte die Besucher von Arzl nach Blons und wieder retour. Die vielen Gäste und die gesamte Bloner Bevölkerung konnten sich über ein gelungenes Fest freuen. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Kapelle Blons, die der Heiligen Familie geweiht ist, verwendet.



Die Heilige Messe mit Pfarrer Saji in Blons.

Foto: Julia Rimml



Schülerlotsen gesucht!

Die Gemeinde Arzl i.P. sucht Schülerlotsen für das kommende Schuljahr für die Volksschulkinder.



Egal ob Eltern, Freiwillige oder Pensionisten, es kann sich jeder gerne melden! Bitte dann im Gemeindeamt Bescheid sagen.

Beim Zebrastreifen im Oberdorf soll jeder Verkehrsteilnehmer sprich Autofahrer, Mopedfahrer, Fußgänger, Fahrrad-Fahrer etc... besonders aufmerksam sein!



Kindergarten- & Schulbeginn

	Datum	Uhrzeit
Kindergarten am Platzl Kinderkrippe am Platzl	MO, den 12.09.2022 für die erfahrenen KG- und KK-Kinder und DI, den 13.09., für alle neuen Kindergarten-Kinder	07:00
KG Leins	MO 12.09.2022	07:00
VS Arzl	MO 12.09.2022	07:45
VS Wald	MO 12.09.2022	08:00
VS Leins	MO 12.09.2022	07:45
Hort	MO 12.09.2022	
Sportmittelschule Imst	MO 12.09.2022	08:00
Musikmittelschule Imst	MO 12.09.2022	08:00
Neue Mittelschule Imst	MO 12.09.2022	08:00
IT Mittels. Imst Oberstadt	MO 12.09.2022	08:00
Polytechnische Imst	MO 12.09.2022	08:00
BRG Imst	MO 12.09.2022	09:00
Handelsschule	MO 12.09.2022	08:00
Handelsakademie	MO 12.09.2022	08:00
HTL Imst	MO 12.09.2022	08:00
Landeslehranstalt Imst	MO 12.09.2022	08:00

Eltern sollten ihre Kinder nicht immer mit dem Auto in die Schule fahren, wenn möglich sollen die Kinder auch gelegentlich zu Fuß gehen, da Bewegung gesund und umweltfreundlich ist.



Weiters möchte die Gemeinde nochmals eindringlich darauf hinweisen, dass im gesamten Ortsgebiet die Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h gilt! Wir hoffen auf eure Eigenverantwortung und möchten Kontrollen so gut es geht vermeiden! Denkt an unsere Kinder!

Ein Abend im Zeichen großer Leistungen

Die traditionelle Sportler- und Lehrlingsehrung fand am 27. August im Rahmen der Einweihungsfeier der neuen Tennisanlage in der Gruabe Arena statt.

Von der Volksschule zur Gruabe Arena führte der Festzug, allen voran die Musikkapelle, gefolgt von den Schützen, der Feuerwehr, dem Tennisverein und der Bevölkerung. Pfarrer Saji eröffnete das Fest und begrüßte die Ehrengäste sowie die vielen kleinen und großen BesucherInnen. Nach einem Gebet mit den Anwesenden führte Pfarrer Saji die Segnung der neuen Sportstätte durch.

Marco Schwarz, Obmann des Kultur- ausschusses, dankte den Ehrengästen für ihr Kommen: Jakob Wolf, seines Zeichens Bgm. von Umhausen und VP-Clubob- mann, Wolfgang Winklehner, erster Vi- zepäsident des Tiroler Tennisverbandes, den Fahnenabordnungen sowie den For- mationen der Arzler Sportvereine bzw. jenen des Pitztals. Der stellvertretende Obmann des Tennisclubs Pitztal, Bern- hard Zangerl, blickte in seiner Ansprache auf die Entstehungsgeschichte der neuen Tennisanlage zurück und schilderte die umfangreiche Jugendarbeit des Vereins, der derzeit 200 Mitglieder zählt. Bgm. Josef Knabl erläuterte, dass die Gemeinde die neue Anlage mit rund 180.000 Euro unterstützte und die letzte Sportler- und Lehrlingsehrung 2019 in Wald stattge- funden hat.

Nach dieser Überleitung wurden die jungen SportlerInnen und Lehrlinge der Gemeinde Arzl im Pitztal vor den Vor- hang geholt:



Der lange Festzug, angeführt von Musikkapelle, Feuerwehr, Schützen und dem TC Pitztal.



Sportler: Die jungen Arzler SportlerInnen zeigten außergewöhnliche Leistungen, Bgm. Josef Knabl, Sportreferent Marco Schwarz und LA Jakob Wolf (v. r.) gratulierten herzlich. Opa Alois Wille (7. v. l.) nahm die Auszeichnung für Anna Ehrhart entgegen. alle Fotos: Schnegg

Sport: Elisa Schuler, 14 Jahre (Öster- reichische Meisterin Ski Alpin Slalom, Klasse Schüler 14, Semmering); Leonie Juen, 9 Jahre (Tiroler Meisterin Ski Alpin Riesentorlauf, in Penken); Theo Wurzer (Tiroler Meister Kids Cup 2021), Leon

Burger (Zweifach-Europameister 2020 Snowboard Slalom und Riesentorlauf); Michael Konrad (Gold beim 50 Meter Freistilschwimmen und Silber beim 25 Meter Rückenschwimmen bei den Nationalen Special Olympics 2022 im Bur-



Einmarsch des Festzuges in die Gruabe Arena.



Begleitet von den Ehrengästen erbittet Pfarrer Saji Gottes Segen für die neue Tennisanlage.

genland; Österreichischer Meister Para-Ski Alpin RTL und Kombi SG-SL 2021 in Gerlitzten); Ina Wurzer (Tiroler Meisterin 2021 Leichtathletik 60 Meter Sprint in Innsbruck, Klasse Kinder U8); Anna Erhart (Tiroler Meisterin 2021 Klettern Imst, Klasse U12); Lina Jacob (Tiroler Meisterin Tennis, Klasse U9); Paul Jacob (3. Platz Tennis U8); Johannes Setz (Österreichischer Meister 2022 im Dreikampf); Sara Burger (Tiroler Meisterin Springreiten Jugend 2021); Anna Burger (Tiroler Meisterin Springreiten Jugend 2022).

Lehrlinge: Simon Gastl (ÖBB-Lehrling, 2019 Landessieg beim Lehrlingswettbewerb Elektrotechnik-Anlagen und Betriebstechnik); Kevin Rauth (Firma Stolz, Goldenes Leistungsabzeichen Elektrotechnik); David Larcher (Stadtgemeinde Imst, Goldenes Leistungsabzeichen Elektrotechnik); Florian Larcher (Firma Maurer&Wallnöfer, Goldenes Leistungsabzeichen Zimmerer).

Kulinarisch verwöhnt wurden die vielen BesucherInnen von den Mitgliedern des Tennisclub Pitztal, für Ohrenschmaus sorgte die Musikkapelle Arzl. Ein ordentlicher Platzregen am Ende der Ehrungen war dafür verantwortlich, dass das Publikum unter den Regenschirmen enger zusammenrückte.



Lehrlinge: VP-Clubobmann Jakob Wolf (l.), die Ausbilder Harald Kugler und Artur Parth sowie Kulturreferent Marco Schwarz und Bürgermeister Josef Knabl gratulierten den ausgezeichneten Lehrlingen. Foto: Schnegg



Der Tennish Nachwuchs des TC Raika Pitztal beim Einzug zur Tennisplatz-Einweihung und Sportlerehrung. Foto: A. Plattner



Einladung zur **abschluss** 11. September 2022 **feier** ganztägig - Pfarrkirche/Kirchplatz Arzl im Pitztal

8:30 Uhr Einzug der Formationen vom MPreis-Parkplatz zur Kirche

9:00 Uhr Festgottesdienst mit Bischof Hermann Glettler mitgestaltet von der Arzler Sängerrunde

anschließend Frührschoppen mit der Musikkapelle Arzl • Kinderbetreuung • Ausstellung der Volksschulkinderzeichnungen • Kirchenführungen • Unterhaltung mit der Stuwand-Musig • Prägen einer Erinnerungsmünze

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Unser Pfarrer, der Bürgermeister, sowie der Pfarrkirchen- und der Pfarrgemeinderat freuen sich auf zahlreiche Teilnahme.

950 Jahr-Feier Wald im Pitztal 1070-2020

Ein Grund zum Feiern.



Feldmesse bei herrlichem Wetter



Bilder und Bericht: Vereinsgemeinschaft Wald, Schriftführer Gabl Gregor

Im Jahr 1070 wurde der Weiler Wald erstmals in einer Urkunde erwähnt. Grund genug, um dieses Jubiläum mit einem Fest zu feiern. Aufgrund der Covid 19 Pandemie (Lockdown, Beschränkungen, usw.) konnte man im Jubiläumsjahr 2020 keine Veranstaltungen durchführen.

Am 14.08.2022 war es nun endlich so weit, „950 Jahre Wald im Pitztal“ konnte festlich nachgeholt werden.

Begonnen hat das Fest mit einer Feldmesse umrahmt vom Pfarrprovisor Mag. Dr. Saji Kizhakkayi. Traditionell rückten auch die Musikkapelle Wald und Schützenkompanie Wald aus. Danach marschierte man zum Festplatz beim Musikpavillon. Eröffnet wurde das Fest mit Ansprachen von Kulturreferent Marco Schwarz, Bürgermeister Josef Knabl und Chronist Herbert Raggl.

Bei einem Frühshoppen der Musikkapelle Wald und guter Verpflegung der Walder Vereine war der Platz vor dem Pavillon mit hunderten Besuchern gefüllt. Teil des Programmes war auch die Vorstellung der Vereinsgemeinschaft und deren Vertreter. In der Vereinsgemein-

schaft Wald sind die Feuerwehr Wald, Walder Fasnacht, Schützenkompanie, Jungbauernschaft, Sportclub, Schützengilde, Musikkapelle und Bäuerinnen zusammengeschlossen, um gemeinsam für die Dorfgemeinschaft Aktivitäten abzuhalten, und damit repräsentiert die Vereinsmannschaft Wald mit ihren Mitgliedern rund 90 % der Walder Bevölkerung.

Neben den erwachsenen Besuchern hatten auch die Kleinen ihren Spaß im Schatten des Walder Kirchturms. Der SC Wald kümmerte sich mit einem abwechslungs-

reichen Kinderunterhaltungsprogramm um die jüngsten Festbesucher.

Ein besonderes Highlight: Die Zeitkapsel mit der Post an die Zukunft.

Bilder, Schriften, Briefe und alles was einem wichtig erscheint, um es den zukünftigen Walder zu hinterlassen, konnte man hier hineinlegen. Die Kapsel wurde vor dem Fest versiegelt und im Laufe des Nachmittags im Garten des Widums vergraben. Wir hoffen beim 1000jährigen Jubiläum (im Jahr 2070), dass die Zeitkapsel überlebt hat und sich die Bevölkerung über Post aus der Vergangenheit erfreut.

Zum Schluss möchte die Vereinsgemeinschaft Wald nochmal ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen an:

Gemeinde Arzl im Pitztal und Raiffeisenbank Arzl im Pitztal für ihre Unterstützung, Leo Raggl für den großartigen Erdäpfelsalat.

Und natürlich allen HelferInnen und BesucherInnen des Festes.



Bgm. Josef Knabl bei seiner Festansprache.

Ein abwechslungsreiches Kinderunterhaltungsprogramm wurde geboten.

MÜLL-Abfuhrtermine 2022

wenn nicht anders angegeben jeweils **FREITAGS**

August 2022		Öffnungszeiten Recyclinghof:	
Restmüll	12. 26.	Dienstag:	von 16.00 bis 18.00 Uhr
Biomüll	5. 12. 19. 26.	Freitag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
		Samstag: von 08.00 bis 12.00 Uhr	
September 2022		Oktober 2022	
Restmüll	9. 23.	Restmüll	7. 21.
Biomüll	2. 9. 16. 23. 30.	Biomüll	7. 14. 21. 28.
November 2022		Dezember 2022	
Restmüll	4. 18.	Restmüll	2. 16. 30.
Biomüll	11. 25.	Biomüll	9. 23.

PRAKTISCHE ÄRZTE

Sonn- und Feiertagsdienste 2022

September 2022:		November 2022:	
03./04.	Dr. Gebhart	01./05./06.	Dr. Gusmerotti
10./11.	Dr. Gusmerotti	12. / 13.	Dr. Unger
17./18.	Dr. Unger	19. / 20.	Dr. Niederreiter
24./25.	Dr. Gebhart	26. / 27.	Dr. Gebhart
Oktober 2022:		Dezember 2022:	
01. / 02.	Dr. Niederreiter	03./04./08.	Dr. Unger
08. / 09.	Dr. Gusmerotti	10. / 11.	Dr. Gusmerotti
15. / 16.	Dr. Unger	17. / 18.	Dr. Gebhart
22./23.	Dr. Gebhart	24./25./26.	Dr. Niederreiter
26./29./30.	Dr. Niederreiter	31.	Dr. Unger

NACHTDIENST – ROTES KREUZ IMST:

Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.

Telefonnummern: Rotes Kreuz 05412/66444
Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120
Dr. Gusmerotti 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

Notrufnummer 144

Freie Tage und Urlaube:
Dr. Gebhart: jeden Donnerstag und von 19.11. bis 24.11.2022
Dr. Unger: jeden Mittwoch und von 27.08. bis 11.09.2022;
22.10. bis 06.11.2022; 23.11 bis 27.11.2022
Dr. Niederreiter: jeden Donnerstag und von 10.09. bis 18.09.2022;
08.10. bis 23.10.2022
Dr. Gusmerotti: von 20.08. bis 04.09.2022; 26.11. bis 04.12.2022

PITZTAL-APOTHEKE

6471 Arzl im Pitztal, Dorfstraße 38, Gemeindehaus
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 08:00 – 12:00 Uhr
Tel. 05412/61258, Fax 63499, Mail: arzl@pitztalapotheke.at

ZAHNÄRZTE

Notdienste jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr

03./04.09.	Dr. Gabl Markus, Zams	05442 /65700
10./11.09.	Dr. Zsifkovits Rudolf, Tarrenz	05412/64738
17./18.09.	Dr. Antretter Karin, Prutz	05472/2377
24./25.09.	DDr. Csobod Judith, Ried	05472/21255
01./02.10.	Dr. Heger Szilvia, Haiming	05266/88414
08./09.10.	Dr. Graf Philip, Imst	05412/61629
15./16.10.	Dr. Heger Maurice, Haiming	05266/87142
22./23.10.	Dr. Wutsch Andreas, Arzl	05412/63557
26.10.	Dr. Hrytsenko Viktoriya, Sölden	05254 /2172

Infos bitte mit den lokalen Medien bzw. Gem2Go abgleichen

ALLES IN EINER APP:

JETZT KOSTENLOS AUF

GEM2GO.AT



Vergaben der Zeitkapsel, v.l.n.r Eiter Daniel (Schützenkompanie), BGM Josef Knabl, Neurauter Rosmarie (Bäuerinnen), Tschurtschenthaler Martin (Musikkapelle), Gabl Gregor (Schützengilde), Krabichler Armin (Sportclub), Schwarz Marco (Landjugend), Tschuggnall Johannes (Feuerwehr), Raggl Tobias (Fasnacht)



Die Musikkapelle Wald glänzte vor dem vollen Festplatz.

Frauenturnen in Arzl



Bereits seit 38 Jahren treffen sich Damen jeden Alters, die sich mit Gymnastik fit halten.

Am Montag, dem 12. September 2022 um 18.30 Uhr startet der Herbstblock 2022 mit 11 – 12 Einheiten in der Turnhalle „Gruabe Arena“.

Unsere Vorturnerin zeigt uns nicht nur gezielte Bewegungsübungen, sondern ist

auch ausgebildet in Ganzkörperworkout, Kraft- und Ausdauertraining, Stretching und vieles mehr.

Gerne kann man bei uns eine Schnupperstunde mitmachen.

Auf rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Nähere Auskünfte erteilt gerne: Barbara Trenkwalder, Tel.Nr. 05412/ 62785.

Ein großer Tag für die Erstkommunionkinder



Nach Monaten der Vorbereitung freuten sich 9 Kinder aus Leins 4 Kinder aus Wald und 18 Kinder aus Arzl auf ihre Erstkommunion. Mit großer Aufregung fieberten sie dem besonderen Tag entgegen.

Dank vieler Hände, die mitgeholfen haben, konnte der Erstkommunionstag zu einem feierlichen Fest werden.

Von Herzen wünschen wir den Familien noch viele weitere „Begegnungen mit Jesus“, der uns im Zeichen des Brotes stärken möchte, für die vielfältigen und unterschiedlichen Herausforderungen unseres Alltags.

Einen herzlichen Dank an die Eltern, den Klassenlehrerinnen und allen, die zur musikalischen Gestaltung der Erstkommuniongottesdiensten beigetragen haben.

Leins: Selina Neuner und Sarah Loukota. **Wald:** Hans Tschurschentahler und Bäsergruppe der Musikkapelle. **Arzl:** Lisa –Marie und Susanne Partoll, Theresa Schapfl. Pastoralassistent Harald Sturm



Erstkommunion in Leins am 1. Mai 2022

Vorne v.li.n.re.: Joel Ruetz, Nicole Gastl, Marvin Rauch, Helena Rauch. **Mitte v.li.n.re.:** Milena Schuler, Lisa Neuner, Valentina Schranz, Olivia Huter, Ina Wurzer. **Hinten v.li.n.re.:** Schulleiter Jürgen Gabl, Pfarrkoordinator Hans Horst, Lehrerin Kiara Walch, Pastoralassistent Harald Sturm, Ministrantin Aylina Schatz, Ministrantin Bettina Walch, Pfarrer Saji Kizhakkajil

Foto: Melitta Abber



Erstkommunion in Wald, am 15 Mai 2022.

Hinten v.li.n.re.: Religionslehrerin Claudia Raggl, Pfarrer Saji Kizhakkayil, Pastoralassistent Harald Sturm, Pfarrkoordinator Herbert Raggl. **Mitte v.li.n.re.:** Ministranten Mali Knabl, Alice Krabichler. **Vorne v.li.n.re.:** Dominik Eiter, Martha Flir, Benjamin Klocker, Michael Gabl

Foto: Günter Schwarz



Pfarre Arzl – immer für euch erreichbar

Pfarrer Mag. Dr. Saji Kizhakkayil
Telefon: 0681 / 849 72 759
E-Mail: kizhakkayilsaji@gmail.com

**Bürozeiten Pfarrsekretariat
Ingeborg Trenker**
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Telefon: Mobil: 0676/87 307 551
info@seelsorgeraum-vorderes-pitztal.at

Pastoralassistent Harald Sturm
Sprechstunde am Mittwoch und Freitag
nach Terminvereinbarung
Telefon: 0676844575220
E-Mail: harald.sturm@dibk.at



Erstkommunion in Arzl, am 22. Mai 2022.

Fotos: photoLove

Vorne - v.li.n.re.: Paul Jakob, Zoe Lehr, Jonas Bernhard, Philipp Erhart, David Flir, Livia Pfeiffer, Leonie Nagele, Laura Larcher, Johanna Knabl
Mitte - v.li.n.re.: Elias Pinzger, Larissa Juen, Jonas Reich, Lena Plattner, Sophia Wolf, Marcel Baumann, Luca Juen, Luca Marth, Valentin Raich
Hinten - v.li.n.re.: Mesner Herbert Gastl, Ministrantin Emma Hufnagl, Pfarrer Otto Gleinser, Ministrantin Aylin Beyzasc, Ministrant Luca Partoll

Kinderfahrzeug-Segnung

Viele Kinder und ihre Familien sind der Einladung gefolgt und kamen mit ihren Fahrzeugen zur Kinderfahrzeug-Segnung, sodass die Kirche von Bobbycars, Laufrädern, Roller, Tretraktoren, Fahrräder und Kinderwagen umstellt war. Diese wurden von unserem Pfarrer Saji in einer feierlichen Kinderfahrzeugsegnung, verbunden mit der Bitte um unfallfreie Ferien, gesegnet. Für die musikalische Gestaltung sorgte Katharina Kopp mit ihrer Gitarre. Als kleine Erinnerung an diese Fahrzeugsegnung der besonderen Art gab es Christophorus-Aufkleber. Mit einem fröhlichen Beisammensein bei der Agape am Kirchenplatz ließen wir die Segnung ausklingen.

Wer gerne einmal dabei sein möchte. Die Schutzengelandacht für Kinder und Ihre Familien findet am Samstag, 1. Oktober in der Pfarrkirche statt und wird vom Timler Dreiklang umrahmt.

Alle sind herzlich willkommen!



Firmung 2022 in Wald und Arzl



Dekan Paul Grünerbl spendete am 21. Mai in Wald und am 25. Juni in Arzl das Sakrament der Firmung. Es war ein besonderer Tag für 14 Mädchen und Burschen aus Wald und 12 aus Arzl, die das Sakrament der Firmung empfangen. Sie sind nun alle ein Teil unserer christlichen Gemeinschaft.

Firmung bedeutet Stärkung des Glaubens. Mutig zu sein, die eigenen Talente im Leben einzusetzen, aktiv am Auftrag der Kirche und des Christseins teilzunehmen und sich gestärkt als ein geliebtes Kind Gottes zu wissen.

„Vergelt’s Gott“ möchte ich unseren engagierten FirmbegleiterInnen Monika und Ewald Huter in Arzl und Manuela Krismer in Wald sagen, dass sie bei der Firmvorbereitung der Jugendlichen kreative Wege gefunden haben, den Glauben zu vermitteln.

Dankeschön Jana Huter und Steffi Heidrich für die musikalische Gestaltung des Firmgottesdienstes in Arzl

Wir wünschen den Firmlingen, dass sie den richtigen Weg durchs Leben finden und das sie die Gaben des Heiligen Geistes in ihrem Leben, in der Pfarre und der Gemeinde zur Entfaltung bringen können.

Pastoralassistent Harald Sturm



Firmung in Wald, am 21.5.2022.

Foto: Günther Schwarz

Hinten v.li.n.re.: Pastoralassistent Harald Sturm, Shannen Pachler, Pfarrer Saji Kizhakkayil, Elisa Krabichler, Leon Schwarz, Firmspender Dekan Paul Grünerbl, Liam Huber, Gabriel Schwarz, Florian Neuner, Luca Raich, Philipp Pienz, Firmbegleiterin Manuela Krismer.

Vorne v.li.n.re.: Ministrantin Eileen Klocker, Elena Tschoder, Belinda Wagner, Rosanna Mayoral, Elena Eiter, Mathias Flir, Matteo Eiter, Ministrantin Jasmin Tschoder.



Firmung in Arzl, am 25.6.2022.

Foto: Michael Leiter

Vorne v.li.n.re.: Leon Gutmann, Firmbegleiterin Monika Huter, Nadine Zangerl, Andrä Neururer, Dekan Paul Grünerbl, Philipp Erbe, Niklas Wöber, Nico Frank, Matteo Krismer, Anton Mathoi, Pastoralassistent Harald Sturm

Hinten v.li.n.re.: Matilda Wassermann, Marion Weber, Pfarrer Saji Joseph Kizhakkayil, Jannik Rauth, Noel Bartl, Firmbegleiter Ewald Huter

Bücherei und Spielothek Arzl

Endlich konnten wir die Kinder der Volksschule Arzl wieder einmal bei uns willkommen heißen. An vier Vormittagen stöberten sie durch unsere Kinder- und Jugendabteilung, gestalteten ihre eigenen Lesezeichen und verschönerten unsere Bücherei mit einem Plakat und Buchstaben.

Übrigens sind die meisten unserer Kinderbücher in der Antolinliste und somit auch für die Schule verwendbar. Natürlich bieten wir auch eine große Auswahl an Spielen für jedes Alter an.

Seit neuestem haben wir auch Tonies im Verleih. Bei der Anschaffung hat uns die Raiba Arzl großzügig unterstützt. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Im Juli und August verwöhnten wir unsere Leser mit Kaffee und Kuchen. Das ganze Jahr über versorgen wir euch mit Bestsellern und Zeitschriften.

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Wir freuen uns auf euren Besuch!



Abschlussputz



Viele fleißige Hände helfen derzeit mit, um unsere Arzler Pfarrkirche bis zur Abschluss-Feier, am 11. September 2022, auf Hochglanz zu bringen. Vergelt's Gott allen, die auf irgendeine Weise zur erfolgreichen Generalrestaurierung beigetragen haben.

Fotos: Angela Plattner

12. Pfarrwallfahrt 2022

Wir laden am Sonntag, den 18. September, herzlich zur Pfarrwallfahrt nach Kaltenbrunn ein, die gemeinsam mit Wallfahrern aus Wald und Leins stattfindet.

Start: 06:00 h beim Gemeindeamt Arzl für alle, die zu Fuß von Arzl aus starten

09:40 h beim Gemeindeamt Arzl für alle, die mit dem Bus zum Gachenblick fahren und zu Fuß weitergehen

10:20 h am Gachenblick Parkplatz Naturparkhaus Kaunergrat

13:40 h beim Gemeindeamt Arzl für jene, die mit dem Bus nach Kaltenbrunn fahren wollen

Die Heilige Messe feiern wir um 15:00 Uhr in der Wallfahrtskirche. Für die Rückfahrt steht wieder ein Bus zur Verfügung. Wir bitten um einen Kostenbeitrag für den Bus von 12,00 € pro Person, die Mehrkosten werden von der Pfarre abgedeckt. Das Mittagessen für alle die zu Fuß gehen, ist im Gasthof Kaltenbrunn geplant. Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt.

Aus organisatorischen Gründen (Bus und Gasthaus) bitten wir um Anmeldung bei Ingeborg Trenker, Mobil: 0664/88 73 91 30 – bis Di., 13. Sept.

Pfarrer Saji Joseph und die Pfarrgemeinderät/innen
Wir freuen uns über viele Pilger und Pilgerinnen!



Kapellenmessen der Pfarre Wald



Fotos: Pfarre Wald



Es ist bereits zur Tradition geworden, dass wöchentlich Mittwoch abends in den Monaten Juni, Juli und August in oder bei den verschiedensten Kapellen in Wald eine Messe gefeiert wurde. Anschließend gab es immer eine kulinarische Stärkung.

Vergelt's Gott an alle die dazu beigetragen haben.



Die neuen Pfarrgemeinderäte stellen sich vor.

Am 19./20. März 2022 wurden in ganz Österreich die neuen Pfarrgemeinderäte für die nächsten fünf Jahre gewählt, so auch in unseren Pfarren Arzl, Wald und Leins.

Zu den gewählten Mitglieder des Pfarrgemeinderats sind in jedem Pfarrgemein-

derat die amtlichen Mitarbeiter vertreten. Das ist Pfarrer Mag. Dr. Saji Kizhakkayil, der jeweilige Pfarrkoordinator, die Pfarrsekretärin des Seelsorgeraums Ingeborg Trenker und Pastoralassistent Harald Sturm. Weiteres wird jeweils ein Vertreter vom Pfarrkirchenrat in den Pfarrgemein-

derat berufen. Das Wesen und die Aufgabe des Pfarrgemeinderats ist es, den Pfarrer bei der Leitung der Pfarre mitverantwortlich zu unterstützen und im Rahmen der diözesanen Gesetzgebung- in den Fragen des pfarrlichen Lebens zusammen mit dem Pfarrer zu entscheiden.



Die Arzler Pfarrgemeinderäte nach der Wahl 2022.

Foto: Pfarre Arzl

v.li.n.re.: Pfarrer Saji Kizhakkayil, Ana Basic, Obmann Stellvertreterin Tina Rainer, Andrea Curtis, Peter Jehle, Lorena Erbe, Obmann Peter Wassermann, Irmgard Neururer, Herbert Gastl, Sophia Beer, Hans-Peter Wille, Pfarrsekretärin Ingeborg Trenker, Pastoralassistent Harald Sturm
nicht am Foto: Tanja Scholz, Rosmarie Zangerl

*Ein herzliches Vergelt's Gott den ausgeschiedenen Mitgliedern
des Pfarrgemeinderates Leins*



Übergabe der Ehrungen in Leins.

In der Pfarrgemeinde gibt sehr viel zu tun, Arbeiten, die nach außen nicht sichtbar, aber für die Pfarrgemeinde sehr wichtig sind. Es erfordert viel Engagement und Liebe für die Gemeinschaft und für die katholische Kirche.

Bei der Messe am Sonntag, den 26.07.2022 mit Pfarrer Saji wurde Franz Girstmair mit einer Urkunde für seine Tätigkeit als Obmann und langjähriges Mitglied im Pfarrgemeinderat geehrt. Seiner Frau Heike, die viele Arbeiten der Pfarre Leins übernommen hat, wurde ein Präsent überreicht.

Markus Schranz, der die vorige Periode als Obmann tätig war, wurde ebenfalls mit einer Urkunde geehrt.

Marco Pfefferle als langjähriges Mitglied im PGR war leider nicht anwesend, er bekommt die Urkunde nachgereicht.

Pfarrer Saji und der jetzige Obmann Klaus Loukota bedankten sich herzlich für die langjährige Treue und die Jahre guter Zusammenarbeit.

Ingeborg Trenker



Pfarrer Saji und Obmann des Pfarrgemeinderates Leins Klaus Loukota mit den geehrten Schranz Markus, Franz und Heike Girstmair.

Fotos: Pfarre Leins



Die Walder Pfarrgemeinderäte nach der Wahl 2022.

Foto: Pfarre Wald

v.li.n.re.: Martina Holzer, Pfarrkoordinator Herbert Raggl, Julia Neurauder, Pfarrer Saji Kizhakayil, Pastoralassistent Harald Sturm, Silvia Krabichler, Obfrau Roswitha Gabl, Dietmar Stocker, Obfrau Stellvertreterin Manuela Krismer. Nicht am Foto: Thomas Schwarz



Erste Kapellenwanderung in Wald

Nachdem Vroni Wöber und Markus Konrad bereits 2019 in Arzl eine Kapellenwanderung organisiert hatten, schlugen sie eine solche auch für Wald vor. Nach einer Vorbesprechung und einer öffentlichen Einladung fanden sich am 4. Juni des Jahres fast 40 Personen aus Arzl und Wald, in Anwesenheit von Pfarrer Saji und Diakon Hans, am „Startpunkt Kirche Wald“ ein. Nach einer kurzen geschichtlichen Information zur Pfarre und Kirche von Wald besichtigten alle das einzigartige Kriegerdenkmal und den Friedhof.

Die 1. Kapelle auf der Wanderung war die „Nepomuk-Kapelle“ im Ortsteil Mairhof. Sie wurde im Jahr 1969 von Josef Stocker erbaut. Die Vorgängerkapelle, vermutlich errichtet wegen der immer wiederkehrenden Hochwässer des Schwaighofbaches, war damals sehr baufällig. Seither wird sie von Flora Stocker betreut und gepflegt.

Entlang der Landesstraße begaben wir uns zu den Kreuzwegstationen der Jungbauernschaft Wald. Hier findet alljährlich der Karfreitagskreuzweg statt. Über den sogenannten „Pfaffenstall“ marschierten wir weiter zur Antonius-Kapelle in Bichl. Dabei passierten wir auch einen netten Bildstock, errichtet von Schuler Sepp. Diese Kapelle wurde von Vorfah-



Haspel-Kapelle

alle Fotos: Herbert Raggl

ren der Familie Neururer „Hanneler“, als Dank nach einem schweren Unglücksfall, erbaut. Diakon Hans erzählte einiges vom Hl. Antonius von Padua. Die Kapelle wird von der Kapellengemeinschaft Bichl betreut. Alljährlich, am „Antoniustag“ am 13. Juni, findet nach dem Rosenkranz ein kleines Fest statt.

Nach weiteren 15 Minuten kamen wir zur „Marien-Kapelle“ am Schwaighof. Diese stand in früherer Zeit ebenso am Schwaighofbach. Nachdem sie dem Verfall preisgegeben war, entschlossen sich die Einwohner vom Schwaighof, nach Plänen von Stocker Franz, am heutigen Standort

im Jahr 1985 eine neue zu errichten. Die Familie Anton Köll betreut diese und läutet täglich um 12 Uhr die kleine Glocke.

Um vor Arbeitsunfällen im Sägewerk der Familie Gabl „Siggl`s“ zur schützen, erbauten diese im ausgehenden 20. Jahrhundert das „Sagekapele“. Renoviert wurde es in den letzten Jahren von Anton Tschuggnall. Dieser hatte für alle Teilnehmenden ein nettes Geschenk in Form eines Holzanhängers (Kreuz oder kleine Kapelle) vorbereitet. Nach längerem Marsch über den sogenannten „Fall“ betraten wir das Gemeindegebiet von Roppen. Hohenegg, eine der



Antonius-Kapelle



Hohenegg Kapelle



Sagekapelle

ältesten Siedlungen von Roppen, gehört seit langem kirchlich und schulisch zu Wald. In der „Antoniuskapelle“ - der Eremit zu Hohenegg, empfingen uns Helga Walch und Jolanda „Jolli“ Krismayr. Beide erzählten uns Interessantes und luden uns zu einer kleinen Stärkung ein.

Über eine Abkürzung durch den Wald, vorbei an den Erdpyramiden, erreichten wir die Kapelle in Walderbach. Hier wurde in der Frühzeit eine Mühle betrieben und so durfte natürlich auch eine Kapelle, 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts, nicht fehlen. Johann Tschuggnall, ein ehemaliger Bewohner von Walderbach, ließ an der Stelle

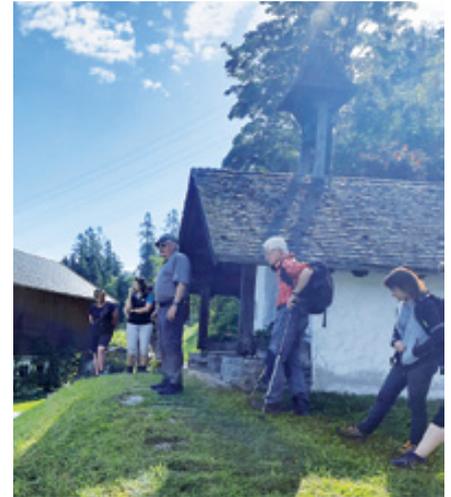


Walder Bach Kapelle

der renovierungsbedürftigen Kapelle im Jahr 1997 eine neue errichten.

Über den „Mühlrain“ erreichten wir die „Mühlholz-Kapelle“. Ein Maria Hilf Bild, entstanden um 1800, zierte die Kapelle. Sie wird seit vielen Jahren von der Familie Gabl, Untergasse, betreut.

Nach weiteren 10 Minuten erreichten wir die „Lourd-Kapelle“ in der Untergasse. 2 Nazarener - Bilder von Josef Anton Stecher aus Oetz und die Jahreszahl 1896 sagen uns, dass auch sie im 19. Jahrhundert erbaut wurde. Nach einem Schnäpschen zur Stärkung kamen wir bei der „Haspelkapelle“ an. Der Name erinnert uns wohl



Schwaighof Kapelle

an schnelles Beten. Die Familie Reinstadler betreut sie. Kurz nach den Mittagsglocken erreichten wir wieder unseren Ausgangspunkt in Mairhof. Bei gemütlichem Beisammensein in „Ander`s Hofschank“ und netten Diskussionen über die Wanderung, ließen wir die überaus nette Veranstaltung ausklingen. Mit Ausnahme der Antoniuskapelle in Bichl und der Haspelkapelle stehen alle auf öffentlichem Grund. Im nächsten Jahr soll eine Kapellenwanderung auch in Leins stattfinden.

Übrigens auch die Tourismusleute von Wald haben eine ähnliche Kapellenwanderung für ihre Gäste auf dem Programm.



Mühlholz-Kapelle



Lourdkapelle

Informationen von der Landesmusikschule Pitztal

Großer Auftritt der Nachwuchsband „7 Crasy 8“ in Mandarfen

Ein besonderes Highlight und eine große Ehre war der Auftritt der Nachwuchsband „7 Crasy 8“, Klasse Andreas Wein, der LMS Pitztal am Nachmittag beim diesjährigen Schneefest in Mandarfen. Die jungen Rockstars konnten so vor einem vollen Festzelt ihr Kurzprogramm zum Besten geben und das Feeling einer großen Bühne erfahren. Das (junge) Publikum war begeistert und feierte die NachwuchskünstlerInnen schon wie richtige Stars. Vielen Dank für diese Möglichkeit gilt den Organisatoren, und insbesondere Othmar Walser vom Hotel Vier Jahreszeiten.



„7 Crasy 8“ in Mandarfen

Fotos: LMS Pitztal

Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Am Samstag, den 02.04.22 veranstaltete der Blasmusikverband Tirol den Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ im Haus der Musik in Innsbruck. Die Landesmusikschule Pitztal konnte 2 Ensembles dahin entsenden.

„The Drumming Pitzis“ mit Julius Gstir, Matteo Walch, und Hannah Flür der Klasse Mikro Schuler, erreichten 85 Punkte in der Stufe A.



„The Drumming Pitzis“



„Pitztal-Blech Fünf“

„Pitztal-Blech Fünf“ mit Noah Sailer, Werner Santeler, Martin Schuler, Hannes Plattner der Klasse Norbert Sailer, erreichten 89,67 Punkte in der Stufe D.

Herzliche Gratulation!!

Werbungskonzert der LMS für die VS Arzl und Wald

Am Montag, den 25.04.22, konnte MSL Norbert Sailer die Kinder der VS Arzl und Wald im Mehrzwecksaal in der „Gruabe Arena“ zum Werbungskonzert begrüßen. Alle Instrumentengruppen, präsentiert durch die LehrerInnen der LMS Pitztal, stellten die verschiedensten Instrumente, von der Volksmusik bis zur Rockgitarre, vor. Als Höhepunkt, am Schluss des ca. 50 min Konzertes, wurde der „Wellerman Song“ gemeinsam mit den Kindern aufgeführt. Alle Mitwirkenden hatten sichtlich Spaß daran.



Werbungskonzert im Arzler Turnsaal

Neue Lehrkraft im Fach Saxophon

Ab dem 16.05 übernahm Raphael Huber die Saxophonklasse von Janine Sonnendorfer, welche in Mutterschaftskarrenz ist. Wir wünschen dem neuen Lehrer einen guten Start und der Janine alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Im Sommer lässt sich leben...



Raphael Huber

Prüfungen und Prüfungskonzerte im Schuljahr 2021/22

Ab dem 9. Juni wurden wieder die ÜP an der LMS Pitztal durchgeführt. Die dreiteilige Prüfung in die nächste Stufe wurde von 40 SchülerInnen absolviert und gemeistert. Die öffentlichen Prüfungskonzerte waren dann in der Woche vom 16.05. am Montag in Arzl (Blechblasinstrumente, Violine, Klarinette), am Dienstag und Mittwoch in Wennis (Steirische, Gitarre, Holzbläser, Klavier und Jazz-Pop-Rock) - 8 Junior, von der Elementarstufe in die Unterstufe - 21 Bronze, von der Unterstufe in die Mittelstufe - 10 Silber, von der Mittelstufe in die Oberstufe - 1 Gold, im Fach Klavier, im Rahmen der Oberstufen Zwischen den Prüfungen sieht der Lehrplan 4 Jahre vor, bevor dann wieder eine Prüfung abzulegen ist.

Nochmals herzliche Gratulation an alle KandidatInnen und ein großes Danke an die Eltern für die Unterstützung und Mitthilfe.

Norbert Sailer, Direktor der LMS Pitztal



Übertrittsprüfungskonzert in Arzl

Wenn die Sonne scheint ist die Laune meist blendend. Das Leben wirkt leichter und unbeschwerter. Man ist zu Späßen aufgelegt.

Sich bei warmen und sonnigem Wetter im Freien aufzuhalten bringt erwiesenermaßen eine positive Wirkung auf Körper und Geist.

In diesem Sinn genossen wir den Sommer in vollen Zügen. Mit der Tagesbetreuung wurden viele Ausflüge gemacht. Hier möchten wir uns bei den umliegenden Gastronomen für die Verpflegung bedanken.

Auch die Mitarbeiterinnen genossen ein sehr leckeres, ausgiebiges Frühstück bei Martin in der Untermarkter Alm. Vielen Dank dafür.



Betriebsausflug zur Untermarkter Alm.

Foto: Erika Melmer



Ein Ausflug der Tagesbetreuung.

Foto: Heike Scheiber-Kathrein

Danke allen Gastronomen die uns bei unseren Ausflügen wohlwollend entgegenkommen.



Allen Pitztaler Ortsbäuerinnen mit ihren Teams einen ganz besonderen Dank. Auf Initiative von Birgit Raggl konnte gemeinsam ein Thermomix für die Tagesbetreuung angeschafft werden. Künftig können die Klienten bei der Zubereitung ihrer Jausen selbst mithelfen.

Foto: Marina Larcher

Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal – 6471 Arzl im Pitztal, Fatlent 2 - 0650/86 86 430

Wir suchen ehrenamtliche MitarbeiterInnen bei der Auslieferung von „Essen auf Rädern“ in allen Gemeinden des Pitztals

Solltest du Interesse an dieser Tätigkeit haben und somit viele Seniorinnen und Senioren unterstützen wollen, melde dich bitte bei uns oder komm' bei uns vorbei. Wir erklären dir gerne alles persönlich. Wir freuen uns auf dich.

Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal | 6471 Arzl im Pitztal, Fatlent 2
0650/86 86 430

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL PITZTAL

Arz summt – zusammen mit den anderen Gemeinden im Pitztal

Schotter anstatt Rasen, und das soll Pflanzen und Insekten dienen? Auch die Arzlerinnen und Arzler waren verwundert, warum Rasen abgetragen und stattdessen Schotter aufgebracht wurde. Rasenflächen dominieren auf öffentlichen Grünflächen – Dabei machen sie viel Arbeit und sind ökologisch gesehen meist wertlos. Warum also nicht eine Blumenwiese anlegen, die weniger Pflege benötigt und auch für die Tierwelt einen Mehrwert bietet?

Anfang Mai lüftete sich das Geheimnis. Gemeindearbeiter und GemeinderätInnen aus den Pitztaler Gemeinden und aus Tarentz nahmen an der Schulung zum Anlegen von naturnahen, heimischen Blumenwiesen teil. Nach einer theoretischen Einführung in das Thema wurde gemeinsam in Wenns gearbeitet: Auf den Schotterflächen wurde ein wenig Grünschnittkompost verteilt und heimische Blumen wurden gesät. Um bald Blüten zu sehen, wurden auch bereits vorgezogene Wildblumen gesetzt und nun hoffen alle auf ein gutes Gedeihen.

Nach einem ausgezeichneten Mittagessen im Steinbockzentrum in St. Leonhard wurde noch eine Sickermulde naturnah umgestaltet. Ein Blumenbeet aus heimischen Blumen, zur ökologischen und optischen Verbesserung wurde am Gemeindeparkplatz in St. Leonhard angelegt.

Das Leader-Projekt „Das Pitztal summt“, welches mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER) durchgeführt wird, wurde 2021 ins Leben gerufen und auf die Praxis vorbereitet, wobei auf viel Erfahrungen



Foto: Manfred Raggl

des Projekts „Inntal summt“ zurückgegriffen werden kann. Es soll für Tierarten, ob Schmetterlinge, Wildbienen oder Vögel, welche zusehends aus unserer Landschaft verschwinden, Lebensraum schaffen. „Die Krefelder Studie belegt, dass die Menge der Insekten in den letzten 30 Jahren um 75 % zurückgegangen ist. Dies zieht nach sich, dass zahlreichen Vogelarten, Fledermäusen und weiteren Tieren die Nahrungsgrundlage fehlt, weshalb sie zum Teil massiv bedroht sind.“, berichtet Gisela Egger, KEM-Leiterin der Region Imst.

In Kooperation mit dem Regionalmanagement Bezirk Imst, der Klima- und Energie- Modellregion Imst, der KLAR! Pitztal und dem Tiroler Bildungsforum geht es im Projekt darum, neben den Gemeinden auch andere Personen zum Handeln zu motivieren. Besonders Gärten können zum Spielplatz für Tiere, Pflanzen und uns Menschen werden. Ein Naturgarten zeichnet sich durch eine Vielfalt an

Blumen, Sträuchern und Bäumen aus. Ein blühendes Eck, ein Steinhaufen oder ein Totholzhaufen, ein Gemüse- und Kräuterbeet – schon mit einfachen Veränderungen kann einiges erreicht werden. Bei vielen ist jedoch das Wissen verloren gegangen, welche Pflanzen überhaupt heimisch und nützlich für unsere Tierwelt sind.

Um dieses Wissen zu vermitteln, wurden bereits Familiennachmittage und Workshops durchgeführt. Weitere werden folgen und beispielsweise unter www.naturimgarten.tirol und www.gruenes-tirol.at/heimisch-pflanzen/ kann allerhand nachgelesen werden. Wer sich mehr mit dem Thema Insektensterben und Biodiversität auseinandergesetzt hat, entwickelt meist eine andere Sicht auf die Schönheit eines Gartens.

Nun heißt es etwas Geduld – naturnahe Blumenwiesen benötigen Zeit sich zu entwickeln und werden mit den Jahren immer bunter und vielfältiger!



Fotos: Leader



Wunderschöner Ausflug vom Pflegezentrum Pitztal nach Kaltenbrunn



Am 18. Mai 2022 fand bei traumhaftem Wetter und einer tollen Kulisse ein wunderschöner Ausflug von rund 15 BewohnerInnen in das benachbarte Kaunertal statt. Die Reise ging zur Wallfahrtskirche nach Kaltenbrunn. Zusammen mit unserem Pfarrer Thomas Ladner aus Jerzens feierten wir dann in der idyllisch gelegenen Wallfahrtskirche eine ehrwürdige Andacht.

Auf der Terrasse vom Gasthof Kaltenbrunn klang dann der Nachmittag, bei einer super Verpflegung mit Kuchen, Kaffee und Eis, mit vielen Geschichten und Erinnerungen aus früheren Zeiten, äußerst gemütlich aus. Es war für unsere BewohnerInnen ein weiteres Highlight und zusammen mit unseren sechs MitarbeiterInnen und unseren zwei Zivildienern ein wunderschöner Ausflug, den wir noch lange in schöner Erinnerung behalten werden. Unsere strahlenden BewohnerInnen nach der Rückkehr im Pflegezentrum: „Es wor a toller Ausflug“. Der Heim- und Pflegedienstleiter Lukas Scheiber abschließend: "Ein Dank ergeht wieder einmal an all unsere MitarbeiterInnen im gesamten Team, von der Waschküche über die Hauswirtschaft, Verwaltung bis zur Pflege, für Ihre Bemühungen und Ihren Einsatz über das ganze Jahr hindurch. Denn die professionelle und menschliche Betreuung und Begleitung unserer pflegebedürftigen BewohnerInnen sowie die Unterstützung der pflegenden Angehörigen ist und bleibt unsere Hauptaufgabe."



Fotos: Pflegezentrum Pitztal



KURSE UND FORTBILDUNGEN IM ORT,
VON UND FÜR MENSCHEN AUS DER
UMGEBUNG!

**ERWACHSENENSCHULE
ST. LEONHARD**

Auf unserer Homepage findest du unser aktuelles Programm.
www.erwachsenenschulen.at/st-leonhard

Inspiration, neue Impulse, Leute treffen,
Spaß und Freude haben und dabei etwas
für Körper, Geist und Seele tun.

Follow us: 0650/6205292



Detailverkauf in der Schlachtstelle Pitztal

Seit 1. August steht die Schlachtstelle Pitztal in Wenus, das Herzstück des Vereins Pitztal Regional, unter neuer Führung: Metzgermeister Bernd Jurschitsch hat sie als Pächter übernommen. Anmeldungen für Schlachtungen erfolgen direkt beim Metzgermeister. Zerlegung und Veredelung der Schlachttiere (Mischpakete, Würste oder auch Speck) können nach individuellen Wünschen vereinbart werden. Weitere Informationen dazu gibt Bernd Jurschitsch selber. Selbstverständlich bietet die Schlachtstelle auch einen Detailverkauf für all jene an, die gute Ware zu schätzen wissen: Fleisch-, Wurst- und Speckspezialitäten warten.

Zu erreichen ist Metzgermeister Bernd Jurschitsch unter **0650/3204125**. Und weil er viel zu tun hat, bitte die Klingel im Eingangsbereich benutzen, damit er die Kundschaft auch hören kann!



Bernd Jurschitsch freut sich auf zahlreiche Kundschaft, auch im Detailverkauf. Foto: Schnegg



Woadli-Gewinnspiel Ausgabe Nr. 94

Gewinnspielfrage: Wie hoch liegt die Puitalm?
Wer die richtige Antwort bis zum 28.10.2022 im Gemeindeamt schriftlich, persönlich, telefonisch oder per E-Mail abgibt, nimmt an der Verlosung teil. **Zu gewinnen gibt es einen € 50,- Gutscheine für die Puitalm.** Antworten an: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at oder Tel. 05412/63102-15.



PUITALM – Genuss - hoch über dem Tal, umringt von alpiner Natur

Natur Apart Hotel

Endlich ist sie da - die Puitalm am Plattenrain und lädt Genießer:innen und Naturfreund:innen herzlich ein, ein paar schöne Stunden im Bergrestaurant zu verbringen.

Ein Ort hoch über dem Tal, auf 1476m gelegen, für alle, die Freude an gutem Essen, einer familiären Atmosphäre und einer atemberaubenden Aussicht finden.

Von Familie Kopp-Musch aus Arzl konzipiert, erbaut und in Betrieb genommen, findet die Puitalm neben der bekannten Meditationskapelle am Plattenrain ihren Platz.

Gebaut mit Naturmaterialien wie Holz und Stein, fügt sich das Natur Apart Hotel mit Leichtigkeit in die umliegende Landschaft ein. Inspiriert vom „Hoamatle“ Puithof, der alte Familienbauernhof im Ortskern Arzl, kreierte Familie Kopp-Musch ganz nach ihren Idealen und in größter Hochachtung für die alpine Natur.

Ziel ist es die Puitalm so nachhaltig wie möglich zu gestalten, einen Mehrwert für die Region zu bieten und den Ort mit viel Wertschätzung und Liebe zum Detail zu bewirten – ein besonderer Ort für Leute aus Nah und Fern.

Besondere Anlässe und Feierlichkeiten finden in der wohlriechenden Zirbenstube oder im modernen Wintergarten ihren Platz. Wanderer:innen und Ausflügler können von 11:00 - 17:00 Uhr und von 18:30 - 21:00 Uhr die warme Küche genießen. Damwild aus eigener Jagd, und bald Forellen aus



Das Puitalm-Team ist immer um Sie bemüht.

Fotos: Werbezimmer

KONTAKT:

6471 Arzl im Pitztal · Plattenrain 1

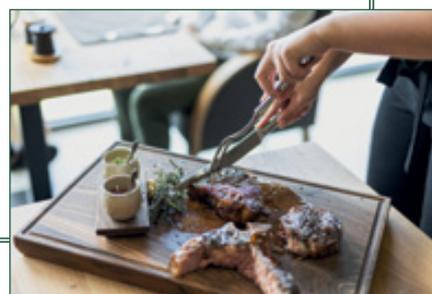
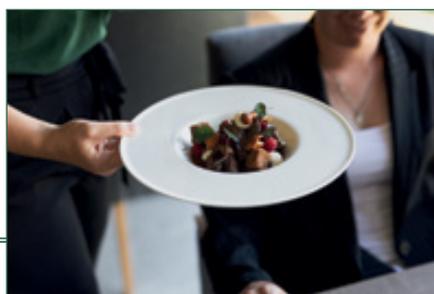
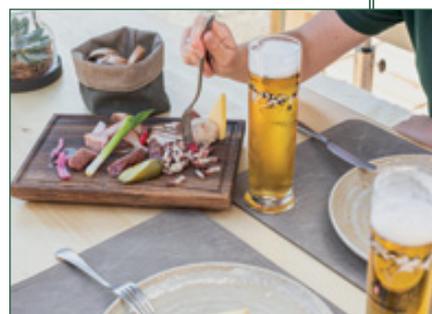
Telefon: +43 5412 222 42

Mail: reception@puitalm.at

WWW.PUITALM.AT

den umliegenden Fischteichen, sowie Wildkräuterrezepte frisch aus den saftigen Almwiesen gibt es zu Tisch.

P.S.: Wir sind auf der Suche nach motiviertem Personal. Gerne Leute aus der Region, die Lust haben, im Service, in der Küche, Rezeption oder House-keeping mitzuarbeiten.



Rund € 3,61 Mio. Projektvolumen - Juli 2022

In der Sitzung des Fördergremiums Regionalwirtschaftliches Programm (RWP) Pitztal am 22.06.2022 wurde über 8 Förderungsansuchen entschieden. In Summe wurden für 2022 10 Projekte gehandelt und diese wurden mit rund EUR 0,38 Mio. Landesmittel aus dem Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal gefördert. Zusätzlich konnten weitere Fördermittel in Höhe von über EUR 0,46 Mio. ins Pitztal geholt werden. In Summe wurde damit ein regionales Projektvolumen in Höhe von über EUR 3,61 Mio. ausgelöst. Darüber hinaus wurden 2 neue Arbeitsplätze geschaffen, ein Betrag zur Sicherung von 29 Arbeitsplätzen geleistet, 10 neue Betten entstanden und 9 Betten wurden qualitätsverbessert. Zusätzlich gibt es 1 neues Angebot. Die behandelten Förderungsansuchen wurden von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen eingereicht. Darunter befinden sich Beherbergungsbetriebe, Privatvermietungen und Betriebe außerhalb des Tourismus. Die nächste Sitzung ist für Ende November geplant.

HAUS DER NATUR

Das Haus der Natur ist ein Ergebnis aus dem Strategieprozess zur Tiroler Landesjagd 2019 und umfasst das Steinbockzentrum, bestehend aus dem Haus am Schrof fen, dem Schrof fenhof, dem Steinbockgehege und dem forst- und jagdlichen Lehrpfad samt Wildtier-Schau-Fütterung. Im Haus der Natur werden die Tiroler Landesjagd, der Tiroler Jägerverband und der Naturpark Kaunergrat integriert. Bestehende Angebote werden eingebunden und um Seminar-, Schulungsangebot und um Angebote für Kinder / Jugendliche erweitert. Ebenso sind Räumlichkeiten für die Tiroler Landesjagd und den Tiroler Jägerverband vorgesehen.

Es handelt sich um ein in die Umgebung integriertes zweistöckiges Gebäude. Im Erdgeschoss befinden sich Lager, Haustechnik und Räumlichkeiten für die Hausinfrastruktur, die Tiroler Landesjagd und den Tiroler Jägerverband. Im Obergeschoss werden Seminarraum, Lager und Platz für eine Ausstellungsfläche untergebracht. Aus jetziger Sicht ist ein Baubeginn ab April 2023 und die Fertigstellung mit Juli 2024

geplant. Das RWP Fördergremium begrüßt dieses Vorhaben und entscheidet sich für einen Umlaufbeschluss, sobald alle relevanten Förderunterlagen vorliegen.

RWP FÖRDERUNG FÜR PV- & BATTERIESPEICHER AUSGESETZT

Mit dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) wurden die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für eine Stromversorgung bis 2030 zu 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energieträgern und in weiterer Folge für eine Klimaneutralität bis 2040 geschaffen. Mit dem EAG-Investitionszuschuss werden die Neuerrichtung und Erweiterung von Photovoltaikanlagen und die damit verbundene Neuerrichtung von Stromspeichern gefördert. **Weiterführende Informationen** -> <https://www.oem-ag.at/de/foerderung/>

Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen und der zugrundeliegenden Richtlinien sind diese Fördermittel vorrangig abzuholen. Im Sinne eines effizienten Einsatzes öffentlicher Mittel ist die Fördermöglichkeit für Eigenverbrauchsanlagen über das RWP dadurch nicht mehr gegeben.

Seit Bestehen der RWP-Fördermöglichkeit wurden PV- und Batteriespeicher-Eigenverbrauchsanlagen gefördert, die in Summe erneuerbare Energie im Ausmaß von jährlich 181.424 kWh erzeugen. Dies entspricht:

- rund 76 to jährliche CO₂-Einsparung oder
- EUR 29.000,- jährliche Kosteneinsparung (Preise 2021) oder
- dem Jahresstromverbrauch von rund 42 Haushalten mit 4 Personen.

FÖRDEREINREICHUNG

Auch weiterhin können Beherbergungsbetriebe, PrivatzimmervermieterInnen und Gewerbebetriebe außerhalb des Tourismus geplante Vorhaben zur Förderung einreichen, vorausgesetzt, das Ansuchen um Förderung wird vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht. Für die Einreichung ist die bestehende Förderrichtlinie zu beachten -> <https://www.tirol.gv.at/arbeitswirtschaft/wirtschaftsfoerderung/sonderprogramme/sonderprogramm-pitztal/>

Ebenso können weiterhin PV-Eigenverbrauchsanlagen mit Batteriespeicher oder die Batteriespeichernachrüstung von bestehenden PV-Eigenverbrauchsanlagen zur Förderung eingereicht werden. Dabei sind der Leitfaden PV- und Speicherförderung und die Checkliste Photovoltaik- und Speicherförderung zu beachten.

WICHTIG

Ansuchen um Förderung müssen vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht werden. Auftragserteilungen, Bestellungen oder bauliche Eigenleistungen werden schon als Projektbeginn angesehen! Planungsleistungen sind davon ausgenommen. Projekte kleiner Beherbergungsbetriebe (bis 30 Betten) / Privatvermietung müssen zusätzlich die Besichtigung des Ausgangszustandes durch das Land Tirol abwarten. Ein entsprechender Termin wird nach erfolgreicher Fördereinreichung durch das Land Tirol vereinbart.

DIGITALE EINREICHUNG

Förderungsansuchen sind ausnahmslos digital beim Amt der Tiroler Landesregierung online einzureichen.

Allgemeine Fördereinreichung online einreichen unter -> <https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/101/new?empfaengerGvOuld=AT:L7:LVN:114200>

Einreichung für den Bereich "Unterstützung für kleine Beherbergungsbetriebe / Privatvermietung" unter -> <https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/129/new?empfaengerGvOuld=AT:L7:LVN:114200>

Für Anfragen bezüglich weiterer Projekte, Investitionsvorhaben und Ideen stehen wir gerne zur Verfügung. Es können jederzeit Beratungstermine mit der Programm-Geschäftsstelle im Regionalmanagement Bezirk Imst in Roppen vereinbart und laufend Förderungsansuchen online eingebracht werden. **Nähere Informationen unter** <https://www.regio-imst.at/schwerpunkte-grossprojekte-regionalwirtschaftliches-programm-pitztal/>.

Für Fragen steht Markus Mauracher von der Programmgeschäftsstelle unter markus.mauracher@regio-imst.at oder 0676 / 959 2 789 gerne zur Verfügung.

Umweltbildung an der Volksschule Leins

Biologische Vielfalt, auch Biodiversität genannt, bezeichnet ganz allgemein die Vielfalt von Leben. So unterscheiden sich auch alle Pflanzen individuell, haben Ansprüche an ihren Lebensraum und gestalten diesen selbst.

In Zusammenarbeit mit dem Naturpark Kaunergrat nahmen die Kinder der Volksschule Leins am Projekt „Biodiversität – Umweltbildung“ teil. Nach einer einführenden Fortbildung für die Lehrpersonen folgten Projekttag für die Kinder, wo fleißig Wiesenblumen und Wiesenbewohner begutachtet, Samen gesammelt und Keimproben erstellt wurden. Ebenso konnten die Schülerinnen und Schüler dabei viel Wissenswertes über Blumen sowie das Thema „Gesunde Wiese“ erfahren und



Lebensraum Wiese

alle Fotos: Volksschule Leins

arbeiteten mit viel Freude und Eifer mit. Das Highlight bildete schließlich das Anlegen einer Blühfläche im neu gestalteten Schulgarten. Rechtzeitig vor dem Start in die Sommerferien konnten die Kinder im Rahmen einer Nachbereitung dann noch ihr eigenes Werk begutachten.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei den Experten des Naturparks für die tollen Tage und Inhalte bedanken. Umweltbildung wird an der Naturparkvolksschule Leins auch weiterhin ein großes Thema bleiben, das uns allen am Herzen liegen sollte.



Daumen hoch“ für den Lehrausgang



Mit vollem Eifer bei der Sache



Anlegen der Blühfläche



Die Blühfläche wird vorbereitet

Advent in Arzl

Auch heuer wird zu Beginn der Adventzeit die Sonderausgabe „Advent“ erscheinen und wieder von Freiwilligen an alle Haushalte in Arzl verteilt werden.

Wie jedes Jahr kommt der finanzielle Überschuss sozialen Zwecken zugute. Der musikalische Weihnachtspfad, der letztes Jahr großen Anklang fand, soll auch heuer wieder stattfinden. Mehr dazu demnächst.

Wer passende Texte, Geschichten, Bilder, Rezepte usw. veröffentlichen möchte, kann seine Ideen gerne per Mail, in digitaler Form, an Manfred Ragg (mannifaktur), übermitteln oder sich mit mir in Verbindung setzen: 0650 6 88 90 02 Daten bitte an: office@mannifaktur.at



KG Leins - Projekt: „Biodiversität und Umweltbildung“



alle Fotos: Kindergarten Leins

Am Freitag, den 13.5.2022 fand eine Exkursion mit dem Naturpark Kaunergart (Pitztal-Fließ-Kaunertal) im Naturpark Kindergarten Leins statt. Ausgerüstet mit Becherlupen und Kescher machten sich die Kinder mit den Naturpädagogen auf den Weg.

Die Kinder entdeckten eine artenreiche Blumenwiese und beobachteten interessiert bunte Schmetterlinge, unterschiedliche Käfer und auch Grillen.

Zurück im Kindergarten legten die Kinder mit den Naturpädagogen eine Blühfläche an, welche nun von den Kindern regelmäßig erforscht wird.



Auflösung Gewinnspiel Woadli Nr. 93

Richtige Antwort: 10- 15 m² pro Liter

Preis: 3x10kg Arzler Erdäpfel.

Gewinner: Cornelia Jehle, Bernadette Neururer, Romina Tschurtschenthaler

Die Preise können bei Daniel Larcher, Flielerhof, abgeholt werden. Die Gemeinde gratuliert recht herzlich. Vielen Dank für die Zurverfügungstellung der Preise.

Die Mitglieder und der Vorstand des TC Raika Pitztal dürfen wieder auf eine erfolgreiche und sportliche Sommersaison zurückblicken.

Dieses Jahr war witterungsbedingt ein Start der Freiluftsaison bereits am Ostermontag möglich. Im Mai starteten die Spiele der Tiroler Meisterschaften, welche bis 6. Juli ausgetragen wurden. Von den Kleinsten aus der U 11, bis zu den Senioren traten alle hochmotiviert an. Für weitere Informationen zu den Mannschaften verweisen wir auf unsere Homepage www.tc-pitztal.at.



U 11 Mannschaft

Nach Abschluss der Mannschaftsmeisterschaften freuten wir uns wieder auf das Vereinsleben. Den Spielsommer eröffneten wir am 08. Juli um 18:00 Uhr mit unserem allseits beliebten PFIFF-TURNIER (Die Pfiff's werden vom Verein übernommen - DANKE an die Brauunion für 2 Fässer Bier)

Sowohl aktive Spieler als auch die Fördermitglieder nahmen im Juli wieder zahlreich am 1. Watterturnier teil. Ein Danke an Sascha Wimmer fürs Bereitstellen der Spielkarten. Ein weiteres Turnier folgt am 08. Oktober! Details dazu folgen auf www.tc-pitztal.at und in den sozialen Medien.

Durch die Unterstützung unserer Sponsoren konnten wir auch heuer wieder den KOSTENLOSEN Kindernachmittag an-



Watterturnier für alle Mitglieder



Kindernachmittag mit zahlreichen Teilnehmern.

alle Fotos: TC Raika Pitztal

bieten. Alle Kinder des Pitztals, die bereits Tennis spielen oder einfach das Tennis spielen ausprobieren wollten, konnten kostenlos teilnehmen. Vom 11.07. bis 29.08. durften jeden Montag die Altersgruppen Kinder 4-10 Jahre und Jugend 11-16 Jahre auf unterschiedlichen Stationen - sowohl auf dem Tennisplatz als auch außerhalb - Spaß an Bewegung, Koordination, Umgang mit dem Tennisschläger und kleinen Wettbewerben haben. Dazwischen gab es zur Stärkung Getränke, Obst und Knabbereien!

Ganz besonders freuten wir uns heuer darauf, unsere neuen Tennisplätze offiziell einzuweihen. Die ERÖFFNUNGSFEIER fand am 27. August gemeinsam mit der SPORTLER- und LEHRLINGSEHRUNG und einem PLATZKONZERT der Musikkapelle Arzl in der Gruabe Arena in Arzl statt. Wir starteten am Nachmittag mit einem Kinderunterhaltungsprogramm und am Abend marschierten die Formationen gemeinsam mit den Ehrengästen und unseren Tennis-Kids ein. Pfarrer Saji segnete unseren neuen Tennisplatz. Im Anschluss an die Festreden, bei denen sich unser Obmann Stv. Bernhard Zangerl nochmal bei der Gemeinde Arzl, dem Bauhofteam, den Förderern und den Mitgliedern für die Umsetzung unseres ersehnten neuen Tennisplatzes inklusiver neuer, zeitgerechter LED-Flutlichtanlage bedankte, wurden die Sportler und Lehrlinge geehrt. Besonders stolz sind wir dabei auf Lina und Paul Jakob, denen aufgrund ihrer großartigen Leistungen diese Ehrung zu Teil wurde. Unter Begleitung

der MK Arzl ließen wir dann den Abend gemütlich ausklingen.

Wir bedanken uns bei ALLEN Besuchern, Helfern, Formationen, der Musikkapelle Arzl und der Gemeinde mit Bürgermeister Josef Knabl, sowie Pfarrer Saji für die großartige Gestaltung der Feierlichkeiten.

Den letzten Höhepunkt der Saison - welcher bereits im vollen Gange ist - bildet die jährliche Clubmeisterschaft mit großer Tombola am Finaltag. In den verschiedensten Klassen kämpfen die Mitglieder um die begehrten Titel. Sofern das Wetter uns keinen Strich durch die Rechnung macht, werden am Finaltag, 24. September, die neuen Clubmeister ermittelt.

Der Vorstand des TC Raika Pitztal möchte sich hier ganz besonders bei allen Unterstützern, den Gemeinden, Sponsoren und vor allem auch bei den Mitgliedern bedanken.

TC RAIKA Pitztal (info@tc-pitztal.at)

Weitere Bilder dazu auf den Seiten 6+7



Unser sportlicher Nachwuchs

Aller guten Dinge sind Drei – Saisoneröffnungskonzert der Musikkapelle Wald

Statt dem Frühjahrskonzert veranstalteten wir heuer ein Saisoneröffnungskonzert. Nach zweimaliger Verschiebung fand das Konzert zum Schulschluss am 8. Juli statt. Das Warten hat sich jedoch gelohnt. Bei tollem Wetter und vielen Besuchern durften wir unser neues „Show-Programm“ vorstellen.

Kapellmeister Jürgen Gabl hat mit seinen Musikantinnen und Musikanten heuer ein komplett neues Sommerprogramm einstudiert. Im ersten Teil wurden traditionelle und schwunghafte Polkas, wie auch Märsche zum Besten gegeben. Dabei konnten sich auch einige Solisten hervorheben. Sei es Simon Neurauter, welcher mit seinen zwei Löffeln die gleichnamige Löffel-Polka der Egerländer Musikanten begleitete, oder Markus Neuner und Gabl Gottfried unsere „fröhliche Tenoristen“.

In der Pause wurden dann einige Ehrungen überreicht. Wir gratulieren unseren Jungmusikanten Johannes Gabl zum Junior Abzeichen, sowie Matthias Flir, Anna Raggl und Rosanna Mayoral zum Bronzenen Leistungsabzeichen. Besonders freut es uns, dass mit Jana Plattner wieder eine „Goldene“ in unserer Reihen vertreten ist.

Für 10-jährige Mitgliedschaft konnten wir unsere Marketenderin Anna Raggl auszeichnen, 25 Jahre in unseren Reihen sind Hannes Gabl und Fähnrich Pepi Krabichler und unser Alois Gabl spielt bereits 55 Jahre als aktiver Musiker bei der Walder Musi. Herzlichen Glückwunsch!

Nach den Ehrungen ging es weiter mit dem zweiten – modernen Teil des Konzertes. Dabei konnte gleich zu Beginn Thomas Schwarz mit „I Do it for You“



Volles Haus beim Saisoneröffnungskonzert 2022.

Fotos: MK Wald



Anna Raggl bekam erstmals eine Auszeichnung für 10 Jahre Marketenderin.

von Brian Adams auf seinem Flügelhorn brillieren. Danach ging es rockig weiter mit „Gonna Fly Now“ wo uns Matteo Eiter mit seiner E-Gitarre kräftig eingeheizt hat. In dieser Tonart gab es die Hits von Robbie Williams, Journey und Queen und ein weiteres Solo von Hannes Krabichler und Alexander Flir – „Bohemian Lovers“. Zum Abschluss des Konzertes konnten wir

noch einige Hits der Blasmusikszene wie „Ein Leben Lang“, „Auf der Vogelwiese“ oder den „Böhmischen Traum“ zum Besten geben.

Es war auf jeden Fall ein toller musikalischer Abend und wir bedanken uns bei den vielen Besuchern und allen, die uns den Sommer über bei unseren Platzkonzerten beim Pavillon Wald besuchten.



Gratulation an alle Geehrten des Abends.



Neben toller Musik gab es auch immer wieder Gesangseinlagen von unseren Musikanten zu hören.

*Dar Summar isch keime in schnelle Schritt,
beim SC Wald bleibe mir geare fit.
Die Erwachsene hobe beim Crossfit g'schwitzt
und die Kids sei beim Ninja g'flitzt.
Beim Zeltlager doube am Seetrog in Wald,
hommar ket a Hetz für Jung und für Alt.
Die Ferienzeit war schia, des alte Schuljahr geahrt fort,
im Herbst starte mir wieder mit viel Spaß und Sport.*

Was war los beim SC Wald? ... ein kleiner Rückblick



Wir wünschen Euch allen eine schöne Zeit und freuen uns schon wieder, unseren Mitgliedern weitere Aktivitäten bieten zu können! Follow us ... auf Instagram und Facebook! sc_wald

Teilnahme am Dorfputz am 7. Mai

Auch diesen Frühling waren wieder ein paar fleißige Helfer beim Frühjahrsputz in und um Wald mit dabei - Danke an alle, die daran teilgenommen haben!

„Ninja Kids Movement Training“ 24. Mai bis 05. Juli 2022

Da es den Kids so gut gefallen hat, wurde das Training für ca. 15 Kinder um weitere 7 Einheiten bis kurz vor Beginn der Sommerferien verlängert. Die feinen, warmen Temperaturen ließen es zu, dass auch gerne am Seetrog und in der näheren Umgebung „trainiert“ wurde. Wollte das Wetter einmal nicht mitspielen, durften wir den Turnsaal der Volksschule benutzen. Danke auch an Leo, dass er bei den Kids immer für viel Spaß und Abwechslung sorgte!

Auch am Volleyball- und Fußballplatz am Seetrog wird immer wieder gern gespielt. Danke an die fleißigen Helfer, die die Plätze immer herrichten und in Schuss halten!

Zeltlager am Seetrog vom 8. bis 9. Juli

Nach zweijähriger „Pause“ konnten wir für unsere Mitglieder endlich wieder unser beliebtes Zeltlager am Seetrog veranstalten! Das Wetter spielte mit und die Kinder hatten viel Spaß beim gemeinsamen Zeltaufstellen, bei der Schnitzeljagd durch den Wald, bei lustigen Sand- und Ballspielen und beim anschließenden Grillen. Die Erwachsenen verbrachten bei Kaffee und Kuchen einen feinen Nachmittag. Zu späterer Stunde konnte man sich beim Lagerfeuer auch etwas aufwärmen. Und wer mochte, konnte im Zelt übernachten und beim gemütlichen Frühstück am nächsten Tag das Zeltlager ausklingen lassen. Danke an alle Helfer!



So manche Zelte sind schon aufgebaut!

Alle Fotos: SC Wald



Auf geht's zur lustigen Schnitzeljagd!



Spaß beim Ballspielen



gemütliches Flackern



Sandspielen für die Kleinen

Aktivitäten des Elternvereins Arzl

Theaterfahrt „Ritter Rüdiger“, Ausflug zum Ötzi-Dorf und Spielefest

Musical „Ritter Rüdiger“

Am 12. Mai konnte die für November geplante Fahrt in das Landesjugendtheater Innsbruck nachgeholt werden. Rund 60 Kinder folgten der Einladung des Elternvereins und freuten sich über das Musical rund um „Ritter Rüdiger.“ Die Kinder erwartete jede Menge Spaß, Spannung und ein Musical, das sowohl mit fetzigen Melodien, als auch gefühlvollen Balladen punkten konnte.



Ausflug zum Ötzi-Dorf

Für die 3. und 4. Klasse der Volksschule Arzl stand heuer der „Abschlussausflug“ in das Ötzi-Dorf mit Greifvogelshow auf dem Programm. Die 39 Kinder hörten bei der Führung viel Interessantes von der Steinzeit und der damaligen Lebensweise. Ganz nach dem Motto „Leben gestern und Leben heute.“ Die anschließende Greifvogelshow war ein besonderes Erlebnis, bei dem die Flüge von Adlern, Bussarden usw. hautnah mitverfolgt werden konnten.



Foto der 3. und 4. Klasse VS Arzl beim „Abschluss Ausflug“ im Ötzi-Dorf



Führung im Ötzi-Dorf

Fotos: Elternverein Arzl

Spielefest am 10. Juni 2022

Da der Kinderfasching zum zweiten Mal in Folge coronabedingt nicht stattfinden konnte, veranstaltete der Elternverein erstmalig ein Spielefest – und dies mit großem Erfolg. Der Elternverein freute sich über eine rege Teilnahme aus Nah und Fern. Bei den 8 Spielstationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, beim „Basteltisch“ wurde der Kreativität freien Lauf gelassen und beim allseits beliebten Kinderschminken konnte sich jedes Kind in seinen persönlichen Favoriten verwandeln. Der Spaß kam an diesem Nachmittag mit Sicherheit nicht zu kurz!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen SponsorInnen und UnterstützerInnen des Elternvereins!



Spiel, Sport und Spaß beim Spielefest

Leiner Bäuerinnen spenden an „Frauen helfen Frauen“

Müsli für einen guten Zweck

Heuer feiern die Tiroler Bäuerinnen ihr 60-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr 2022 steht ganz unter dem Motto "Klima" – von der Umwelt bis zum sozialen Klima. Für ein besseres soziales Klima entschieden wir, die Leiner Bäuerinnen, uns für die Unterstützung des Vereins "Frauen helfen Frauen". Der Tiroler Verein bietet Beratungs-

und Therapiemöglichkeiten, sowie Unterkünfte für Frauen und Kinder in Ausnahmesituationen.

Um den Spendenwert von € 300,00 kauften wir Müslisäckchen und Müsliriegel, welche wir dann kurz vor Schulschluss in der Volksschule und im Kindergarten Leins verteilten. Die Kinder freuten sich sehr über die kleinen Leckereien.



Lehrer Jürgen Gabl mit seinen 4 Volksschulklassen.



Kindergartenpädagogin Mirjam Haid mit ihrer Kindergartengruppe.

Viel los bei der Freiwilligen Feuerwehr Wald

Feuerwehrjugend, Wissenstest sowie Landes-Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb

Am 23. April 2022 fand in Imst der Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirk Imst statt. Die älteren fünf Mädchen und Burschen sind beim Bewerb „Gold“, sowie die jüngeren acht Mitglieder der Feuerwehrjugend Wald beim Bewerb „Bronze“, neben zahlreichen anderen Jugendgruppen angetreten.

Dass sich die gute Vorbereitung und die zahlreichen Übungen und Proben gelohnt haben, zeigte sich an den Ergebnissen: alle 13 angetretenen Feuerwehrjugendmitglieder der FF Wald konnten die Aufgaben und Fragen sowohl in den Bewerbungen „Bronze“, als auch „Gold“ bravours meistern und beantworten und sich damit die Abzeichen in Bronze und Gold holen.

Am 02. Juli 2022 nahm die Feuerwehrjugendgruppe der FF Wald erfolgreich am Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in der Disziplin Bronze in St. Ulrich am Pillersee teil. Nach einer Übernachtung im gemeinsamen Zeltlager, stand am Samstag bei strahlendem Sonnenschein der Wettkampf im Fokus, wobei die in zwei Gruppen angetretenen 13 Feuerwehrjugendmitglieder alle mit ausgezeichneten Leistungen das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Bronze erreicht haben.

Die Freiwillige Feuerwehr Wald gratuliert nochmals zu den hervorragenden gezeigten Leistungen der Jugendlichen und bedankt sich bei allen Betreuern für die perfekte Vorbereitung und Arbeit das ganze Jahr über!



Feuerwehrjugend Wald beim Wissenstest in Imst

Alle Bilder: FF Wald

Florianifeier

Am 07. Mai 2022 fand die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Wald statt. Nach der Heiligen Messe durch FKUR Saji Joseph Kizhakkayil wurden LM Eiter Michael und HFM Gabl Burkhard für 25-jährige Tätigkeiten, V Schwarz Daniel für 40-jährige Tätigkeiten, sowie HFM Gabl Alois und HFM Gabl Johann für 50-jährige Tätigkeiten bei der Feuerwehr geehrt. Herzliche Gratulation den Geehrten für diese langjährigen Verdienste in der Feuerwehr.

Abschnittsleistungsbewerb Pitztal

Am 18. Juni 2022 fand in Wenss der diesjährige Talbewerb der Pitztaler Feuerwehren statt, bei dem die FF Wald mit zwei Gruppen teilnahm. Die Gruppe Wald 1 konnte sich über den hervorragenden 3. Platz freuen. Nach einem spannenden und schweißtreibenden Wettkampf ließen

alle Feuerwehrmitglieder den Abend gemütlich beim Zeltfest ausklingen.

Mehrere Unwettereinsätze zu bewältigen

Sowohl Anfang Juni, als auch am 20. Juli 2022 wurde die FF Wald zu mehreren Unwettereinsätzen in Folge der großen Regenmengen mit überschwemmten Straßen, umgestürzten Bäumen und Wasserschäden alarmiert. Neben verstopften Gullys und Entwässerungsrinnen, die wieder ausgeräumt wurden, traten vor allem Wasserschäden in Kellern, die mittels Tauchpumpe und Nasssauger beseitigt werden konnten, auf. Durch das LFBAD und 23 Mann im Einsatz konnten alle Schäden und Aufräumarbeiten nach rund 2 Stunden erledigt werden.

Weitere Aktivitäten, Übungen und Proben

Auch der Feuerwehrstorch brachte wieder Nachwuchs für die FF Wald. Unser



Feuerwehrjugend Wald beim Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb



Ehrungen der FF Wald bei der Florianifeier



FF Wald bei einem technischen Einsatz in Folge der Unwetter



Kamerad HFM Flir Walter und seine Sabine bekamen am 24. Mai 2022 spät in der Nacht, zum zweiten Mal Nachwuchs. Der kleine Elvis erblickte um 23:00 Uhr das Licht der Welt. Die Freiwillige Feuerwehr Wald gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Weiters fand am 07. Mai 2022 wieder der alljährliche Frühjahrsputz aller Walder Vereine statt. Die FF Wald war mit der Jugendfeuerwehr und einigen Helfern stark vertreten und gemeinsam konnte wieder viel Abfall gefunden und entsorgt werden.

Aber auch die Übungen und Proben kamen neben den zahlreichen anderen Aktivitäten nicht zu kurz und so wurde im zweiwöchentlichen Rhythmus regelmäßig geübt. Themen waren unter anderem der neue Stromerzeuger und technische Geräte wie Tauchpumpe, Aggregat, Einbaupumpe, Leitern und Hebekissen. Aber auch eine Gefahrgutübung und die monatlichen Maschinistenproben fanden statt.



Übungen und Proben der FF Wald



„Here we Gaudi again“

Die Jungbauernschaft / Landjugend Wald bedankt sich für ein tolles Wochenende in Wald.

Es waren zwei hervorragende Tage mit vielen Besuchern aus nah und fern. Bedanken möchten wir uns für die großzügige Unterstützung bei unseren Sponsoren.

Wir sind sehr dankbar, dass wir anhand der Unterstützung unserer Sponsoren unser Fest „Here we Gaudi again“ so umsetzen konnten, wie wir es uns vorgestellt haben. DANKE auch an unsere Familien, Papas, Onkels, Partnerinnen / Partner und Freunde, die uns immer wieder fleißig unterstützten.

Danke an alle, die bei unserem Fest feierten und für eine legendäre und einzigartige Stimmung im Festzelt, auf dem Fußballplatz und im Barzelt sorgten. „Es habets richtig Gas gebe“.

Der größte Dank gilt unseren Helferinnen und Helfern, die uns mehrere Wochen vorher und am zweitägigen Fest sehr unterstützen.

Wir sind sehr froh, dass wir unser Fest problemlos umsetzen konnten und alles reibungslos verlief. DANKE!

JB Wald, Eva-Maria Gabl



Tolle Stimmung am Fußballplatz und im Zelt der JB Wald.

alle Fotos: JB Wald



Beachparty der Jungbauern Arzl im Pitztal

Nach mehrjähriger Pause war es endlich wieder soweit: Die Jungbauern Arzl i.P. veranstalteten am 30. Juli 2022 die legendäre Beachparty am Kapfparkplatz.

Schon Tage zuvor starteten wir mit den Aufbauarbeiten, um den Kapfparkplatz in sommerliche Stimmung zu bringen.

Am Samstag startete um 09:30 Uhr das Amateur-Volleyballturnier, bei dem 16 Mannschaften ihr Können zeigten. Für das Beach-Feeling sorgte DJ No Fake, der untertags die Besucherinnen und Besucher mit seinen Beats in Stimmung brachte. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt: Neben der Pfiffbar gab es eine Cocktailbar, einen Pool, der immer wieder für Abkühlung sorgte, und natürlich auch etwas zu Essen.

Bei der Tombola konnten viele tolle Preise gewonnen werden und am Spaßstand konnte das ein oder andere Accessoires gekauft werden, um noch mehr in Sommerstimmung zu kommen.

Um 20:00 Uhr eröffnete unser Riesenzelt mit einer zwanzig Meter langen Bar. Dort sorgten DJ Danny White und DJ



Fotos: Jungbauern Arzl

Floxl für Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Wir, die Jungbauernschaft/Landjugend Arzl im Pitztal, möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsorinnen

und Sponsoren und natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern bedanken! Ohne euch wäre diese legendäre Party nicht möglich gewesen.

Frauenwallfahrt zur Heiligen Notburga

Am Donnerstag, den 21. Juli 2022, war die Frauenwallfahrt der Arzler Bäuerinnen. In der Wallfahrtskirche zur Heiligen Notburga in Eben am Achensee feierten wir gemeinsam mit unserem Pfarrer Saji die Hl. Messe für unsere besonderen Anliegen. Bei der anschließenden Kirchenführung von Herrn Josef Fankhauser wurde uns das Leben und Wirken der Heiligen Notburga vermittelt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Seerestaurant Scholastika machten wir eine Fahrt mit der Achenseeschiffahrt über den Achensee bis nach Pertisau. In Pertisau schwärmten dann die Arzler Bäuerinnen und Landfrauen aus. Gestärkt mit Eis, Kaffee und Kuchen usw., ging es dann gut gelaunt mit Pitztal Reisen Taxi Walch wieder heimwärts. Ein schöner Tag in und für die Gemeinschaft lässt uns Kraft tanken für den Alltag.

OB Andrea Rimml



Foto: Andrea Rimml

Ausflug der Walder Bäuerinnen

Nach ein paar Jahren gezwungener Pause nutzten die Walder Bäuerinnen dieses Jahr die Chance und machten einen Tagesausflug nach Reutte.



alle Fotos: Walder Bäuerinnen

Am Dienstag, den 12. Juli 2022, um 8:30 Uhr, ging's los. Das Wetter war herrlich!

Das erste Ziel waren die Lechtaler Kräut-
terhexen in Bach. Auf dem Weg dorthin
wurde das wunderschöne Hahntennjoch
bestaunt und in Pfafflar wurde eine klei-
ne Pause eingelegt. Ein wenig gestärkt
ging es dann weiter bis nach Bach zum
sogenannten Hexenkessel. Die „Kräu-

terhexe“ Maria führte alle bei einer ca.
1,5h Wanderung durch Wald und Wiese
und erklärte sehr informativ alles was mit
Blumen, Wurzeln & Kräutern zu tun hat.
Anschließend ging es zurück in den He-
xenkessel zum Mittagessen. Dort konnte
auch jeder seine gesammelten Kräuter zu
einer Tinktur oder zu Essig verarbeiten.
Nach vielen beantworteten Fragen und
vielm neuen Wissen ging es weiter zum

Plansee. Dort wurde auf dem Oberdeck
der Schiffsrundfahrt einfach das Wetter
und die Landschaft genossen. Nachher
gab es im Hotel Forelle Heiterwangersee
Kaffee, Kuchen oder auch ein Eis. Alles
was das Herz begehrt. Mit vielen wun-
derschönen Eindrücken, Fotos und einem
vollen Bauch ging es dann wieder zurück
nach Hause.

Kastanienbaum jetzt auch in Wald!

Im Rahmen der Aktion „Gesundes
Klima – wir pflanzen einen Baum“ 60
Jahre Bäuerinnen Tirol – pflanzten auch
die Walder Bäuerinnen am Spielplatz
Seetrog einen Kastanienbaum.

Warum eine Kastanie? Der Gedanke
war dass es ein Baum ist der wunder-
schön blüht, in ein paar Jahren reichlich an
Schatten spendet und im Herbst es für die
Kinder etwas ganz Besonderes ist, wenn
sie die ein oder andere Kastanie finden.

Bei der Schulabschlussfeier der Volks-
schule Wald wurde der Baum bereits
schon von den Kindern bestaunt und
anschließend spendierten wir ihnen ei-
ne kleine Jause.

Vielen Dank an den Bauhof fürs liefern
und pflanzen.



GEM 2GO Die
Gemeinde Info und
Service App **DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

Das war los bei der Musikkapelle Arzl



Umrahmung der Fahrzeugeinweihung der FFW Arzl.

Fotos: MK Arzl, Text: Lorena Stoll

Seit dem Höhepunkt des Musikjahres, dem Osterkonzert, ist einige Zeit vergangen und erfreulicherweise rund um die Musikkapelle wieder viel passiert. Von Marschierproben über Prozessionen, Ausrückungen im eigenen Dorf und auch auswärts – hier ein kleiner Überblick.

Fahrzeugeinweihung der FFW Arzl

Am 14.05.2022 wurde bei herrlichem Wetter das neue MTF-Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Arzl im Pitztal eingeweiht, wobei wir für die musikalische Umrahmung sorgten. Zuerst fand ein Einmarsch durchs Dorf von der Volksschule in die Gruabe Arena statt, wo wir die Feldmesse mitgestalteten, und danach noch ein Konzert zum Besten gaben.

Erstkommunion Arzl

Am Sonntag, den 22.05.2022 durften wir die Arzler Erstkommunion-Kinder an ihrem großen Tag begleiten. Zuerst marschierten wir mit ihnen in die Gruabe

Arena ein, und nach der Hl. Messe gratulierten wir noch mit ein paar Märschen.

Blasmusik hilft!

Unter diesem Motto hat der Österreichische Blasmusikverband eine Spendenkampagne für die Kriegsoffer aus der Ukraine ins Leben gerufen, um Kriegsflüchtlingen das Überleben in dieser so schwierigen Zeit etwas zu erleichtern.

Auch wir haben ja bei unserem diesjährigen Osterkonzert die freiwilligen Spenden für diesen wohltätigen Zweck gesammelt. Am 24.05.2022 war es nun soweit: unser Obmann Christian konnte unseren Scheck offiziell an Landesverbandsobmann Elmar Juen übergeben.

Unser Dank gebührt euch, liebe Besucherinnen und Besucher – DANKE für eure großzügigen Spenden!

Fronleichnam

An Fronleichnam fand bei leider recht durchwachsenem Wetter die traditionelle

Prozession statt, welche wir musikalisch umrahmten.

Im Anschluss daran veranstaltete die Schützenkompanie Arzl dann den Schnittzelttag mit Frühschoppen der Stuwandmusik, wo man den Tag gemütlich ausklingen lassen konnte.

Pitztaler Gletschermarathon

Anfang Juli fand einmal mehr der Pitztaler Gletschermarathon statt, dieses Jahr erstmals mit Zieleinlauf in der Gruabe Arena Arzl. Auch wir waren vertreten und versorgten die Läuferinnen und Läufer sowie auch sämtliche Fans im Zielgelände mit erfrischenden Getränken.

Platzkonzerte

Am 01.07.2022 starteten wir mit unserem ersten Platzkonzert in den diesjährigen Musiksommer. Zum Auftakt gab es gleich zwei Highlights: zum einen marschierten wir von der Steige aus in die Gruabe Arena ein, und zum zweiten war Charly mit seiner Weinlaube vor Ort. Dort konnte man den Konzertabend dann noch gemütlich ausklingen lassen.

Auch bei unserem zweiten Platzkonzert marschierten wir wieder ausgehend von der Steige in die Gruabe Arena ein. Diesmal meinte es der Wettergott gut mit uns, es war ein feiner Abend und die Stimmung wieder einmal spitze!

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Besucherinnen und Besucher unserer Sommerkonzerte – durch euch wird unser Musiksommer erst so richtig schön!

Auswärtsausrückungen

Am Herz-Jesu-Sonntag durften wir beim Kirchtag in Imsterberg mitwirken. Nach einem kurzen Einmarsch bei Kaiserwetter spielten wir im Gemeindesaal einen Frühschoppen. Verpflegung und



Wir durften die Erstkommunion-Kinder an ihrem großen Tag begleiten.



Frauenpower bei der Musikkapelle Arzl.



Stabführer Martin Schuler mit unserer Urkunde der Marschwertung.

Stimmung im Publikum waren top – es war ein toller Nachmittag.

Das heurige Bezirksmusikfest fand in Tarrenz statt – nach der eher „abgespeckten“ Variante vom letzten Jahr endlich wieder in gewohntem Umfang. Nach dem Festakt wurde die Marschwertung durchgeführt, bei der wir in der Stufe B 90,89 Punkte erreichen konnten – wir freuen uns riesig darüber!

Ende Juli waren wir auch noch beim Pitztaler Blasmusikfest in Piller dabei. Nach Sternmarsch und Festakt mit Gemeinschaftsspiel marschierte man zum Festplatz beim Pavillon, wo dann alle teilnehmenden Musikkapellen ein Konzert zum Besten gaben – ein richtig schönes, fast schon familiäres Fest.

Arzler Festwochenende

Mit einem Einmarsch unsererseits startete am Samstag, 16.07.2022 das Sommerachtsfest. Im Rahmen unseres Kirchtags-Platzkonzertes wurden auch Leistungsabzeichen überreicht, sowie Ehrungen



Übergabe der Leistungsabzeichen und Urkunden. Hinten v.l.n.r. Kapellmeister Daniel Trenkwaldler, Rüdiger Erbe, Norbert Loukota, Cornelia Santeler, Jugendreferentin Vanessa Haslwanter, Thomas Schrott, Obmann Christian Neuner und Bürgermeister Josef Knabl; vorne v.l.n.r. Lukas Wohlfarter und Nina Wöber. Nicht am Bild: Sarah Hell-Duregger.

nachgeholt. Wir dürfen Lukas Wohlfarter (Junior-Leistungsabzeichen Trompete), Nina Wöber (Leistungsabzeichen Bronze Horn), Sarah Hell-Duregger (Leistungsabzeichen Bronze Querflöte), Rüdiger Erbe (Leistungsabzeichen Silber Trompete), Norbert Loukota (Leistungsabzeichen Silber Tuba), Cornelia Santeler (Leistungsabzeichen Silber Saxophon) und Thomas Schrott (Verdienstmedaille für 25 Jahre Mitgliedschaft) herzlich gratulieren! Im Anschluss übernahm die Gruppe Brass Selection und sorgte für mächtig Stimmung.

Am Sonntag ging es dann direkt mit dem Kirchtagsfest weiter. Im Anschluss an die Kirchtagsprozession spielte die Musikkapelle Kappl zum Frühschoppen auf, anschließend sorgte die Stuwandmusik Arzl für musikalische Unterhaltung.

Herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Arzl im Pitztal für die stets gute Zusammenarbeit, an alle Gruppen, die für die musikalische Umrahmung gesorgt haben, sowie an alle anderen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses Festwochenendes beigetragen haben – und natürlich vor allem an alle Besucherinnen und Besucher; ihr habt das Sommernachts- und Kirchtagsfest zu etwas ganz Besonderem gemacht!



Eines unserer fleißigen Verpflegungsteams beim Pitztaler Gletschermarathon.



Am Sonntag spielte die Musikkapelle Kappl einen Frühschoppen.



Musikalische Unterhaltung beim Sommernachtsfest mit der Brass Selection.



Tolle Stimmung und reger Andrang bei den Platzkonzerten.



Einmarsch zu unserem Platzkonzert.

Blaulichttag der Freiw. Feuerwehr Arzl war voller Erfolg

Bei perfektem Wetter hatten die Besucher einiges im Areal der Gruabe Arena zu entdecken. Unwettereinsätze werden merklich häufiger.



Begeisterte bei der Schauübung der Feuerwehr Leins

alle Fotos: FFW Arzl

Feuerwehr Wald bei einer Schauübung das richtige Vorgehen bei einem Verkehrsunfall mit verletzten Personen. Die Freiwillige Feuerwehr Leins demonstrierte das richtige Vorgehen bei einem Holzerunfall und die Stadtfeuerwehr Imst die Bergung mittels Bergeschere mit eingeklemmter Person. Alles in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Imst. Auch Grisu, der Feuerwehrdrache, stattete dem Blaulichttag einen Besuch ab.

Wir danken allen beteiligten Feuerwehren, der Rettung Imst, der Bergrettung Imst, der Firma Heli Tirol, allen HelferInnen und allen BesucherInnen die das Fest zu einem riesen Erfolg machten.



Abseilen der Kinder vom Schlauchturm durch die Bergrettung Imst

Am Sonntag, dem 15. Mai, fand der Blaulichttag der FF Arzl in der Gruabe Arena in Arzl statt. Bei perfektem Wetter wurde die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Viele Besucher aus Nah und Fern kamen, um die verschiedenen Blaulichtorganisationen zu bewundern.

Dabei hatte der Tag einiges zu bieten. Hinter der Feuerwehrhalle konnte ein Notarzt Hubschrauber der Firma Heli Tirol von außen und innen besichtigt werden. Die Bergrettung Imst baute vom Schlauchturm aus eine Seilrutsche für Kinder auf. Am Löschtrainer konnte jeder einmal mit einem Feuerlöscher einen Brand löschen. Bei einem Fettbrand in einem Kochtopf wurde simuliert, wie verheerend es ist, Fett mit Wasser zu löschen. Eindrucksvoll zeigte die Freiwillige

Am Tag zuvor fand die Fahrzeugeinweihung des neuen MTFA-Fahrzeuges (Mannschaftstransportfahrzeug mit Allradantrieb) der Freiwilligen Feuerwehr Arzl statt. Nach rund 30 Jahren wurde das alte Fahrzeug nun gegen ein modernes Gefährt getauscht, welches am Samstag feierlich bei einer Messe in der Gruabe Arena von Pfarrer Saji Joseph eingeweiht wurde. Viele Fahnenabordnungen der Nachbarfeuerwehren, sowie die Schützenkompanie Arzl nahmen daran teil. Bei perfektem sommerlichem Wetter wurde die Veranstaltung mit anschließendem Platzkonzert der Musikkapelle Arzl zu einem vollen Erfolg. Wir danken allen Besuchern die an der Einweihung teil nahmen.



Fettbrand im Kochtopf nicht mit Wasser löschen! Weitere Bilder siehe Woadli-Rückseite!



Neues Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Arzl



Einweihung in der Gruabe Arena

Am 16. und 17. Juli fand in der Gruabe Arena wieder das Arzler Festwochenende statt. Bei perfektem Wetter wurde das Fest zu einem vollen Erfolg.



Einmarsch in die Gruabe Arena

Nach dreijähriger Pause fanden heuer endlich wieder Feuerwehrleistungsbeurteilungen statt. Die Feuerwehr Arzl war mit 2 Gruppen vertreten. Teilgenommen wurde am Landes-Feuerwehrleistungsbeurteilung, welcher in Söll stattfand. Die Beurteilungsgruppe Arzl 1 konnte mit einer Zeit von 48,78 Sekunden und 15 Fehlerpunkten den 8. Platz von 60 Gruppen in dieser Kategorie erreichen. Weiters nahmen 2 Gruppen beim Bezirksnassleistungsbeurteilung in Huben teil, wo die Beurteilungsfahne durch die Feuerwehr Arzl eingeholt wurde, da



Beurteilungsgruppe Arzl 1 beim Beurteilung in Söll



Segnung durch Pfarrer Saji Joseph

der Bezirksnassleistungsbeurteilung 2023, vom 23. Juni bis zum 25. Juni, in Arzl stattfinden wird. Ebenfalls 2 Gruppen nahmen beim Beurteilungsbeurteilung in Wennis teil, wo sich eine Beurteilungsgruppe den Talsieg holen konnte. Mit 49,39 Sekunden, FEHLERFREI, konnte sich die Beurteilungsgruppe gegen die restlichen Gruppen behaupten.

Bei den 30. Landes-Schimeisterschaften in Ischgl nahmen im April 6 Arzler Feuerwehrler beim Skirennen teil und konnten beachtliche Ergebnisse holen. In der Mannschaftswertung wurde die Gruppe 6., in der Klasse der Kommandanten konnte Kommandant Benni Wöber den 1. Platz erreichen und Christoph Konrad in der Klasse Herren Allgemein den 3. Platz. Wir gratulieren ganz herzlich.



Mannschaftsfoto der Feuerwehr Arzl in Ischgl



Beurteilungsgruppe Arzl 2 in Wennis



Talsieg beim Beurteilungsbeurteilung in Wennis

Am Samstag, dem 21. Mai, fand die Hochzeit des Ausschussmitglieds Manuel Plattner mit seiner Tamara statt. Wir gratulieren dem frisch getrauten Paar recht herzlich und wünschen ihm viel Glück für die Zukunft.

Bitte umblättern!



Frisch getrautes Paar marschiert durch Bögen aus Feuerwehrschläuchen

Vereine



Mannschaft der Feuerwehr Arzl im Zielbereich

alle Fotos FFW Arzl

Am Sonntag, dem 3. Juli, fand wieder der jährliche Gletschermarathon durchs Pitztal statt, wobei das Ziel diesmal in der Gruabe Arena war. Auch die Feuerwehr Arzl war mit 18 Mann dabei und hatte aufgrund der zu laufenden Schleifen um den Sportplatz sowie um den Osterstein besonders viel zu tun.

Geprobt wurde in letzter Zeit natürlich auch wieder fleißig. So fanden wieder 4 Maschinistenproben, 2 Frühjahrsübungen, sowie einige Gruppenproben statt.

Auffallend viele Unwettereinsätze lassen sich bis jetzt durch die Feuerwehr Arzl verzeichnen.



überschwemmter Kellerbereich



Atemschutzübung im Gemeindesaal



Bergeübung im Recyclinghof Arzl



überschwemmter Rohbau

Bei insgesamt 5 Unwetterlagen im Jahr 2022 wurden wir zu 16 einzelnen Einsätzen gerufen.



Wasser muss abgepumpt werden



abgedecktes Dach Bahnhof Imst-Pitztal

Am 14. Juni wurde die Freiwillige Feuerwehr Arzl per Pager-Sammelruf zu einer Höhenrettung eines verletzten Arbeiters auf einem Dachstuhl eines Rohbaus alarmiert. Aufgabe war die Unterstützung des Rettungsdienstes und der Drehleiter der Stadtfeuerwehr Imst, welche die Bergung durchführte.



Ansaugen mittels Tragkraftspritze an der Pitze



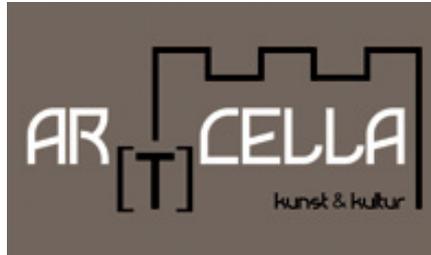
Bergung des Verletzten durch die Drehleiter

Kunst- und Kulturverein AR[T]CELLA

Nach coronabedingter Zwangspause veranstaltete der Kulturverein AR[T]CELLA im Sommer 2022 zwei weitere Konzerte.

Am 10. Juni gab es „**Kleinkunst mit FELIX**“ im Chaos Pub. „Live and unplugged“ servierte Felix Juen aus Landeck/Schönwies dem zahlreich erschienenen Publikum Lieder von Cat Stevens, Jack Johnson, den Beatles, Bob Marley, Bob Dylan, uvm. Dabei begleitete er sich selbst virtuos auf der Gitarre, Mundharmonika und dem Didgeridoo. Die aufmerksamen Zuhörer waren begeistert, was den Musiker wiederum zur Höchstform auflaufen ließ.

Das zweite Konzert mit „**Philharmonika - Die Nürnberger Böhmische**“ fand kürzlich am 30. Juli in der Gruabe Arena statt. Nach Guntram Halder mit der



„JazzCombo der Deutschen Oper Berlin“ (2021) war diesmal ein weiterer international bedeutender Musiker aus unserer Gemeinde dabei, der Walder **Matthias Raggl** mit seinen Kollegen von der **Staatsphilharmonie Nürnberg**.

Die sieben Musiker, die sich abseits von ihrer Orchester-Tätigkeit zur „Nürnberger Böhmischen“ formiert haben, begeisterten mit traditioneller böhmischer Musik und Märschen genauso wie mit selbst arrangierten modernen Stücken (z.B. Children of Sanchez) oder einem virtuoson Solo-Stück von Matthias auf seiner Tuba.

Abgerundet wurde das wunderschöne Konzert, das mit viel Applaus bedacht wurde, durch die launige Moderation des Trompeters Bernhard Holzmann.

Die vier Vereinsmitglieder von AR[T]CELLA bedanken sich bei Barbara mit ihrem Team vom Chaos Pub, bei der Gemeinde für die kostenlose Saal-Benützung,



Matthias Raggl

der Raika Arzl für ihren Werbebeitrag, bei den Helferinnen und ganz besonders bei jedem einzelnen Konzertbesucher. Das motiviert uns, weitere Veranstaltungen zu organisieren, z.B. ein Konzert mit der „Brass Selection“ im September in der neu renovierten Arzler Kirche.

Markus Konrad



FELIX



Nürnberger Böhmische

Fotos: Ar(t)cella

SPG Raika Pitztal



Kampfmannschaft vs. SVG Reichenau II

Foto: SPG Raika Pitztal



U14 vs. SPG Oberland West

Foto: Günther Schwarz

Nach zwei Jahren ohne Frühjahrs-saison stand heuer endlich wieder eine plangemäße Rückrunde im Tiroler Fußballunterhaus auf dem Programm:

Kampfmannschaft I

Für unsere Kampfmannschaften verlief die Rückrunde aus sportlicher Sicht nicht ganz nach Plan. Die KM I mit dem Trainerduo Simon Lentsch und Simon Horn hatte speziell zu Beginn des Frühjahres immer wieder mit zahlreichen Ausfällen zu kämpfen. Dadurch hatten heuer aber einige junge Spieler die Möglichkeit, erste wertvolle Erfahrungen in der Gebietsliga zu sammeln. Wie bereits zur Winterpause beendete unsere Erste die Saison letztlich im Tabellenmittelfeld.

Kampfmannschaft II

Bei unserer zweiten KM stand die Rückrunde unter dem Motto „Erfahrungen sammeln“. Die Zusammenlegung der U16 mit der KM II im Winter bedeutete nämlich für einige ganz junge Nachwuchsspieler die ersten Meisterschaftsspiele im Erwachsenenbereich. Aufgrund dessen kann man mit den gezeigten Leistungen in den meisten Partien und den in die-

sem Frühjahr gewonnenen Erkenntnissen durchaus zufrieden sein. Auf jeden Fall eine Rückrunde, auf die im Hinblick auf die kommenden Saisonen aufgebaut werden kann!

Nachwuchsbereich

Wie in der ersten Saisonhälfte verlief auch die Rückrunde für unsere Nachwuchsmannschaften sehr erfolgreich. Die U14 unter dem Trainerduo Benny Melmer und Christoph Pupeter präsentierte sich in der ersten Großfeld-Saison ganz stark und zeigte immer wieder mit klaren Siegen auf.

Ein erneut tolles Jahr gelang auch der U13-Mannschaft mit dem Trainerteam Manni Wurzer und Günther Schwarz. Unsere SPG Raika Pitztal kann sich hier in den nächsten Jahren auf sehr viele talentierte Nachwuchshoffnungen freuen!

Von der Fußballschule über die U7, U8, U9 bis hin zur U10 stand die Ausbildung der Kinder und der Spaß an der Bewegung natürlich an erster Stelle. Unter anderem gleich drei Heimturniere in allen drei Trägergemeinden wurden in der



U13 vs. SV Zams

heurigen Frühjahrssaison durch unsere SPG veranstaltet.

Auch dieses Jahr wurden Anfang Juli wieder Probetrainings in den Gemeinden Arzl, Wenns & Jerzens abgehalten, um allen interessierten Kindern die Möglichkeit zu bieten, erstmalig mit unserer tollen Sportart in Kontakt zu treten. Sehr zur Freude des Vorstandes wurden die Schnuppertrainings auch heuer wieder sehr gut besucht, weshalb sich unsere Nachwuchstrainer auf viele neue Gesichter freuen können.

An dieser Stelle möchte der Vorstand die Gelegenheit nützen, sich bei allen scheidenden Nachwuchstrainern für ihren teils jahrelangen und zeitintensiven



Kampfmannschaft II vs. SPG Silz/Mötz II

Foto: Günther Schwarz



U7-Turnier in Roppen

Foto: SPG Raika Pitztal

Einsatz rund um unseren Kinder- und Jugendbereich recht herzlich bedanken! Gleichzeitig dürfen wir allen neuen Trainern viel Erfolg und vor allem Spaß bei dieser neuen Herausforderung wünschen.

Alle Spieltermine, Ergebnisse und sonstige wichtige Informationen rund um unseren Verein sind jederzeit auf Facebook bzw. Instagram zu finden.

Abschließend wünschen wir allen Mannschaften eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2022/2023!

Bericht: Simon Stoll



U8-Turnier in Wenns

Foto: SPG Raika Pitztal

Talkettenschießen Bataillon Pitztal - 23. April 2022

Nach zweijähriger Zwangspause konnte heuer das Talkettenschießen des Schützenbataillons Pitztal wieder durchgeführt werden. Nur mit Schützenztracht gekleidet - stehend frei - war der Wettkampf zwischen den Kompanien Arzl, Jerzens, Wald, Wenns und Zaunhof sehr spannend.

Unter höchster Konzentration versuchten die teilnehmenden Schützen bestmöglich ins Schwarze zu treffen.

Am Tagesende konnte sich die Schützenkompanie St. Leonhard mit 595 Ringen als Sieger des heurigen Talkettenschießens küren. Die erfolgreichen Schützen waren Daniel Schranz, Elmar Santeler, Burkart Raich und Roland Neururer. Daniel Schranz hat nun die Ehre, als Bester der Siegerkompanie die Talkette bei den Ausrückungen zu tragen. Hervorzuheben ist, dass die Kompanie St. Leonhard zum ersten Mal die Talkette bekommen hat

Ringgleich (beide 589) wurden die Schützenkompanie Wald sowie die Schützenkompanie Zaunhof Zweiter und Dritter. Die Schützen aus Wald hatten mehr Zehner und konnten sich dadurch Platz 2 sichern.

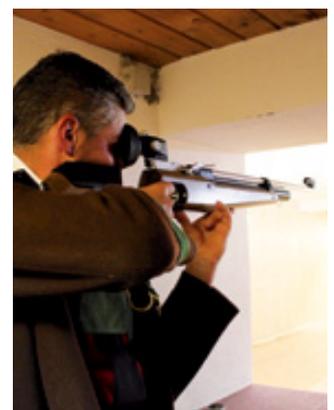
Auf den Plätzen 4 folgt die Kompanie Jerzens mit 577 Ringen, den Platz 5 erreichte die Kompanie Arzl (556 Ringe), Rang 6 belegt die Schützenkompanie Wenns (527 Ringe).

Als bester Schütze und somit als Tagessieger feiern kann sich der Schütze Hannes Plattner von der Kompanie Wald mit 179 Ringen.

Im Namen der Schützenkompanie Wald bedanken wir uns bei der Schützengilde Wald für die Durchführung des Schießwettkampfs, sowie bei allen teilnehmenden Schützen des Bataillons.



alle Fotos: Tamia Espinosa



Jungschützenkönigin holt die Tal-Kette nach Arzl

Am 03. April fand das Bataillonsschießen in St. Leonhard statt. Die Schützenkompanie Arzl gratuliert allen Teilnehmern zu Ihrer hervorragenden Leistung. Vor allem unserer Jungmarketerin Jana Schlatter. Sie hatte an diesem Tag das genaueste Ziel und holte den Sieg in der Gesamtwertung. Sie hat nun die große Ehre, die Schießkette des Bataillon Pitztal bei jeder Ausrückung zu tragen.



Unser Jungschützen und Jungmarketerinnen Team, Jannik Rauth Noel Bartl und Jana Schlatter



Übergabe der Bataillon Standarte an die Schützenkompanie Arzl

Fotos: Markus Schlatter

Im Zuge des Bataillonsschützenfests der Schützenkompanie Wald wurde die Bataillon-Standarte an die Schützenkompanie Arzl übergeben. Nach einer wunderschönen Feldmesse vor einer traumhaften Bergkulisse durfte diese Michael Schlatter feierlich in Empfang genommen. Die Talstandarte ist nicht nur eine Ehre zu tragen, sondern bedeutet auch, dass die Schützenkompanie Arzl für die Ausführung des nächsten Bataillonsschützenfests zuständig ist. Durch die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie hat sich auch im

Vereinsleben in den letzten Jahren wenig getan. Viele Feste wurden verschoben, verkleinert oder ganz abgesagt. Die Schützenkompanie Arzl hofft, dass diese Zeiten hinter uns liegen und wir schauen hoffnungsvoll in die Zukunft. Falls Ihr auch ein Teil dieses Weges werden wollt: die Schützenkompanie Arzl sucht immer nach neuen Mitgliedern und Mitgliederinnen in allen Funktionen.

Bei Interesse, bitte meldet euch bei unserem Obmann Siegfried Wöber Tel. +43 699 12 73 46 48



Die erwähnte anfangs erwähnte Jungschützenköniginnen Kette des Bataillon Pitztal

Tanzen ab der Lebensmitte

Seit 20 Jahren wird in Arzl im Pitztal getanzt. Gabi Sonnenschein hat dies bis zur Sommerpause gemacht. Danke dafür. Tanzen ist für mich eine Herzenssache. Seit 21.05.2022 bin ich, Anita Maria Stocker, die neue Landesvorsitzende von Tirol. Beim Tanzen- und speziell beim Tanzen ab der Lebensmitte- ist das ganz anders: wir setzen jeden Schritt bewusst im Rhythmus zur Musik, das Gehirn ist voll aktiv - ebenso die Koordination. Dazu kommt noch der Effekt- denn wir tanzen nie allein, sondern immer in der Gruppe- und das regelmäßig. Umso mehr freut es mich, dass ich dies nun in Arzl weiterführen kann. Nach meiner

Ausbildung 2018 habe ich in Oetz mit meiner 1. Gruppe gestartet, dort tanzen wir immer donnerstags.

Tanzen ab der Lebensmitte

Beginn: Montag: 12.09.2022
wöchentlich im Gemeindesaal in Arzl.
Uhrzeit: 15:30 bis 17:00 Uhr.



SENIORENTANZ plus

Timler-Fest vom Käppäläverein

Nach 2-jähriger coronabedingter Pause konnte der „Timler Käppäläverein“ heuer endlich wieder zum Timler-Fest laden. Bei den Vorbereitungen wurde von Jung und Alt tatkräftig und mit viel Spaß an der Freude mitgeholfen. Das Fest fand am 11. Juni 2022 statt, welches von der „Stuawand Musig“ sowie dem „Timler Dreiklang“ umrahmt wurde. Für unsere kleinen Gäste wurde eine Hüpfburg aufgebaut, welche sehr großen Anklang bei den Kindern fand.

Für Speis und Trank wurde wie immer bestens gesorgt. Neben der Ausschank gab es natürlich auch wieder einen „Pfiif-Wagen“ sowie „Mandlers Weinlaube“, welche von diversen Festen nicht mehr wegzudenken ist. Zu später Stunde wurde dann auch noch die Bar eröffnet.

Da das Wetter diesmal super mitgespielt hat, konnte „DJ Happy“ bis in die späten Nachtstunden auflegen und es wurde lange getanzt und gefeiert. So manch einer/eine trat erst wieder bei Tageslicht die Heimreise an.

Der „Timler Käppäläverein“ bedankt sich recht herzlich bei allen Helfern und Mitwirkenden, der „Stuawand Musig“ sowie dem „Timler Dreiklang“ und „DJ Happy“ sowie bei allen Besuchern und Besucherinnen.

Ein großes Vergelt's Gott an die freiwilligen Spenden, welche zur Gänze – sowie der Reinerlös - in die Dachsanierung der „Kapelle Maria Hilf“ einfließen.

Hoffentlich kann das nächste Fest früher statt finden! (ra)



Timler Fest am 11. Juni 2022

Foto: Knabl Franz



Verschlaufpause nach dem Vorbereitungs-marathon

Foto: Knabl Franz



„Stuawand Musig“

Foto: Höllrigl Vroni



Künstlerinnen bei der Arbeit



Hüpfburg für die „Kleinen“



„Timler Dreiklang“

Fotos: Höllrigl Vroni

Bergwacht – Einsatzstelle Arzl im Pitztal

Am 30.3.2022 wurde heuer die Jahreshauptversammlung der Einsatzstelle Arzl abgehalten. Alle vier Jahre werden auch die Funktionäre neu gewählt. Hierbei wurden Werner Köhle als Einsatzstellenleiter sowie Harald Kugler als dessen Stellvertreter wiedergewählt. Ganz besonders stolz ist die Einsatzstelle auf Johann Köll. Dieser wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft bei der Tiroler Bergwacht geehrt.

Die Tiroler Bergwacht stellt sich vor:

Die Tiroler Bergwacht ist eine Körperschaft öffentlichen Rechtes und die angebotenen BergwächterInnen sind Organe der öffentlichen Aufsicht. Um die 1.200 BergwächterInnen leisten ihren Dienst in 93 Einsatzstellen.

Unsere Aufgaben

Eine vielfältige Natur und intakte Landschaften sind die Grundlage für Wirtschaft und Tourismus unseres Landes, aber in erster Linie dafür, dass wir uns in unserer Heimat wohlfühlen. Mit viel Engagement versuchen wir Einheimische und Gäste für ein schonendes Verhalten in der Natur zu gewinnen.

Die Tiroler BergwächterInnen überwachen folgende Landesgesetze:

- Tiroler Naturschutzgesetz mit den dazugehörigen Verordnungen (Pilzschutzverordnung usw.)
- Tiroler Nationalparkgesetz Hohe Tauern
- Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz
- Landespolizeigesetz Lärmschutz, Schutz vor Gefährdung und Belästigung durch Tiere
- Tiroler Feldschutzgesetz
- Tiroler Campingsgesetz

Befugnisse

Bergwächter dürfen bei der Überwachung der Landesgesetze:

- Fahrzeuge und Personen anhalten und zum Nachweis der Identität auffordern.
- Übertretungen bei der Bezirksverwaltungsbehörde anzeigen
- Unter bestimmten Voraussetzungen Personen festnehmen und der Bezirksverwaltungsbehörde vorführen.
- Gegenstände, die offensichtlich von ei-



(Foto: v.l. Bezirksleiter-Stv. Thomas Sternberger, Estl. Werner Köhle, Johann Köll, Bezirksleiter-Stv. Florian Walch)

Foto: Bergwacht

ner Verwaltungsübertretung herrühren, zur Sicherung des Verfalls beschlagnahmen.

- Ermächtigte BergwächterInnen dürfen Sicherheitsleistungen einheben.
- BergwächterInnen sind in den meisten Fällen an einheitlicher Dienstkleidung erkennbar und müssen sich mittels Dienstausweis ausweisen können. Es werden bei Bedarf auch Dienste in „zivil“ verrichtet. Alle BergwächterInnen sind in der Ausübung ihres Dienstes als Beamte anzusehen, genießen den besonderen Schutz des Strafgesetzbuches und unterliegen der Amtsverschwiegenheit.

Wie werde ich Bergwächter?

Wer sich ehrenamtlich für die Natur einsetzen will und mit Teamgeist und Kameradschaft dafür sorgen möchte, dass Naturschutz kein leeres Wort ist, kann sich beim Einsatzstellenleiter 0650 514 98 24 melden.

Voraussetzungen:

- Österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Tirol
- Mindestens 16 Jahre alt
- Körperliche und geistige Eignung
- Zuverlässig und einwandfreier Leumund

Ausbildung:

- mindestens zwölfmonatige Tätigkeit als Anwärter
- Fachkenntnisse durch fundierte Grundausbildung in Theorie und Praxis
- Erste Hilfe Kurs

AnwärterInnen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit schriftlichem Bescheid bestellt und zur Ausübung des Dienstes einer Einsatzstelle zugewiesen. Nach erfolgreich abgelegter Dienstprüfung bei der Bezirksverwaltungsbehörde erhält der Bergwächter seinen Dienstausweis und das Dienstabzeichen.

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**

Florian Pfefferle legt Meisterprüfung ab



Am 22. Juni 2022 fand in Innsbruck die Meisterfeier für die neuen „Meister“ statt.



Dabei war auch die Firma Pfefferle und Gastl. Florian Pfefferle absolvierte die Meisterprüfung im Bereich Spenglergewerbe. Wir gratulieren ihm ganz herzlich!
Fotos: WKO



Hervorragende Leistungen bei den Special Olympics Sommerspielen

Michael Konrad erreichte in den Disziplinen
50m Freistil : Gold
25m Rücken: Silber
und sicherte sich somit den Österreichischen Vize-Meistertitel!

Bravo Michael – mach weiter so!

Fotos:
Waltraud Konrad



Bundesauszeichnung für Dr. Peter Wassermann

LH Günther Platter überreichte stellvertretend für Bundespräsident Alexander van der Bellen, am 16.05.2022, 12 Bundesauszeichnungen an TirolerInnen, die sich durch ihr vorbildhaftes Wirken verdient gemacht haben. Ausgezeichnet wurden Persönlichkeiten aus den Bereichen Medizin, Kultur, Technologie, Verwaltung und Veterinärmedizin. Die Verleihung fand im großen Saal des Landhauses, im Beisein der Tiroler Landesregierung, statt.

Unter den Geehrten war auch unser Tierarzt Dr. Peter Wassermann. Er erhielt die Bundesauszeichnung zum Veterinärarzt.

Wir gratulieren ihm auf diesem Wege zu dieser Auszeichnung!



Foto: Land Tirol

Diamantene Hochzeit

Glückwünsche der Gemeinde zur Diamantenen Hochzeit überbrachte Bgm. Josef Knabl. Mathilda und Helmut Wöber feierten dieses seltene Jubiläum. Die Gemeinde gratuliert und wünscht weiterhin alles Gute.



Diamantene Hochzeit Helmut und Mathilda Wöber

Hohe Geburtstage

Bgm. Josef Knabl überbrachte Geburtstags-Glückwünsche der Gemeinde. Hedwig Schnegg feierte ihr 90stes Wiegenfest und Rosa Faßl ihren 96er! Den zwei dorfältesten Damen wurden Glückwünsche überbracht. Rosa Lietz und Emma Neururer feierten ihre 99sten Geburtstage. Die Gemeinde gratuliert herzlich und wünscht viel Gesundheit.



Hedwig Schnegg, 90

Fotos: Gemeinde



Vorne v.l.n.r.: Rosa Lietz, 99; Rosa Faßl, 96 und Emma Neururer, 99



Julian Schöpf



Emma Raggl

Hinweis zur Jubiläumsabgabe:

Für Ehepaare, welche die „goldene“ (50 Jahre), „diamantene“ (60 Jahre) oder sogar die „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) feiern, ist für die Gewährung einer Jubiläumsabgabe vom Land Tirol spätestens innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit **persönlich** ein Antrag beim Gemeindeamt einzubringen. Dieses Antragschreiben kann jederzeit im Gemeindeamt abgeholt werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus früheren Jahren keine vollständigen Eintragungen über die standesamtlichen Eheschließungen aufliegen. Daher bittet die Gemeinde um Verständnis, dass sich die Jubilare diesbezüglich selber melden müssen. Für die Gewährung der Jubiläumsabgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen: • österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute • gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit • bestehende eheliche Lebensgemeinschaft

*Wir heißen
unsere neuen
Erdenbürger
herzlich willkommen
und gratulieren
den stolzen Eltern!*

Amelia Gabl



Nevio Neururer



Elivs Flir



Mattea Anna Mavc



Anton Eiter

Dorneanu Eileen

Felix Heiland

Talha Koca

Wickelrucksäcke stehen zur Abholung bereit!

Die Gemeinde Arzl überreicht allen frischgebackenen Eltern diesen Wickelrucksack mit einer Erstausrüstung für Neugeborene als kleines Präsent. Dieser kann während den Öffnungszeiten im Gemeindeamt abgeholt werden und beinhaltet:

- Babyflasche
- Schnuller
- Beißring
- Stilleinlagen
- Kapuzen-Badetuch
- Strampler-Set
- Babybody
- Bindelätzchen
- Produktproben (Feuchttücher, Cremes, Shampoos)
- Mullwindel
- Gutscheine im Wert von mindestens € 100,-

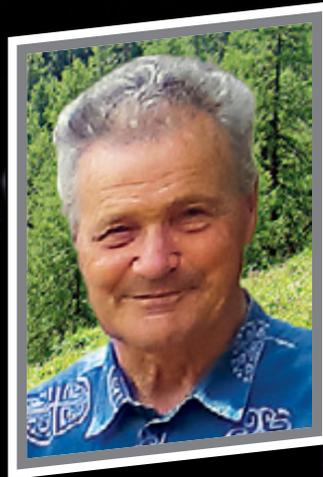


Sterbefälle

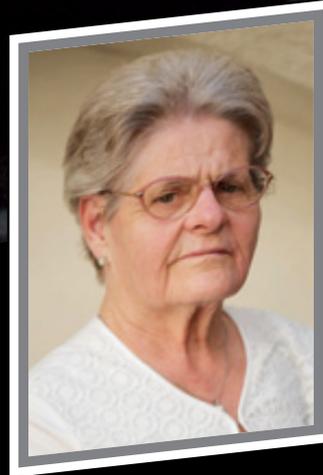
seit der letzten Woadli-Ausgabe



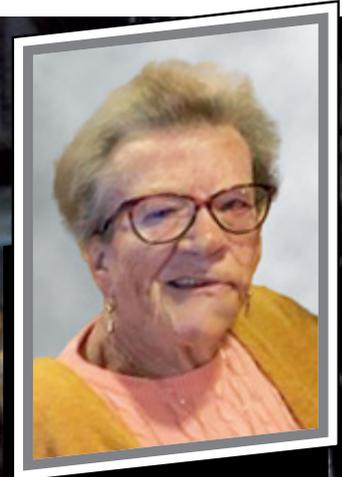
† 02.05.2022
Herta Setz



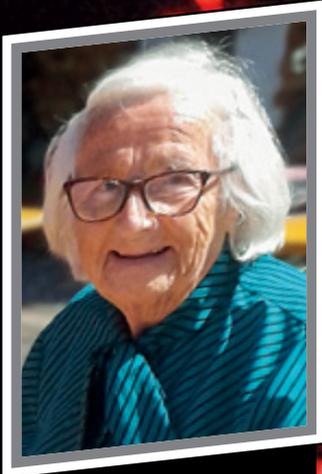
† 03.05.2022
Josef Höllrigl



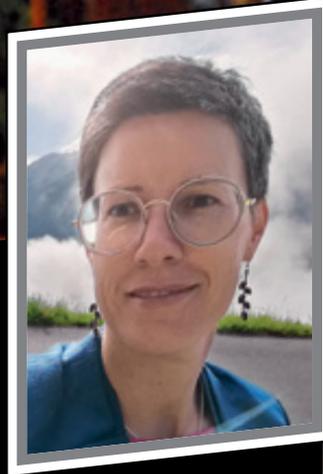
† 18.05.2022
Katharina Larcher



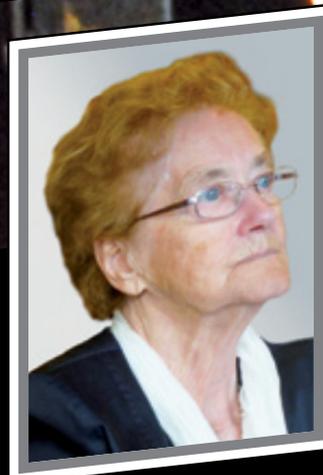
† 20.05.2022
Erna Rauth



† 08.06.2022
Juliana Mairhofer



† 26.06.2022
Sandra Wohlfarter



† 28.06.2022
Theresia Schuler



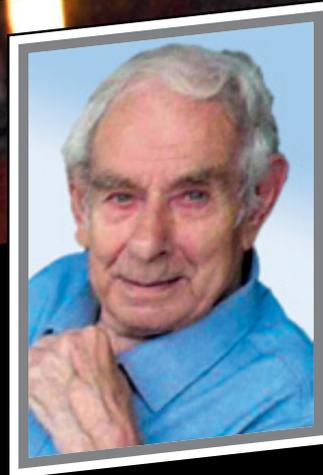
† 18.07.2022
Erwin Lechner



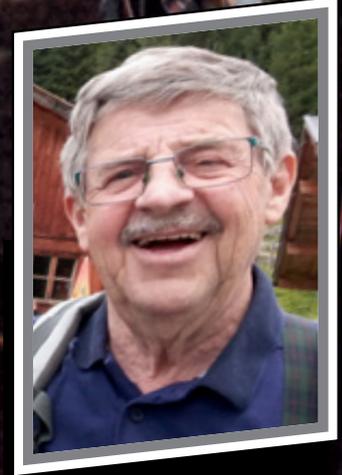
† 21.07.2022
Maria Schuler



† 27.07.2022
Anna Partoll



† 09.08.2022
Hubert Ganzera



† 11.08.2022
Hans Halder

Kirchenrestaurierung Arzl

Passend zur Abschluss-Feier am 11. September 2022
ein paar Impressionen - gesammelt von Hans Rimml



Wir gedenken
unserer
Verstorbenen
und wollen sie
in bleibender
Erinnerung
behalten!

Wann:	VERANSTALTUNGEN:	Uhrzeit/Wo:	Veranstalter:
10. Sept.	Dorf- und Speckwatterturnier	20:00 Uhr Schützengilde Wald	Schützengilde Wald
11. Sept.	Abschluss-Feier Kirchenrestaurierung Arzl	ganztägig Pfarrkirche Arzl	Pfarre Arzl
18. Sept.	Pfarrwallfahrt Arzl, Leins und Wald	Genauere Infos und Zeiten siehe Woadli Seite 15	Pfarre Arzl
23. Sept.	Kirchenkonzert "Brass meets Orgel"	19:30 - 21:00 Uhr Pfarrkirche Arzl	AR[T]CELLA
1. Okt.	Schutzengelandacht	Pfarrkirche Arzl	Pfarre Arzl
29. Okt. - 31. Okt.	Künstlerausstellung	Turnhalle Gruabe-Arena Arzl	Ansprechpartner: V. Wöber
15. Nov.	Blutspendeaktion	15:00 - 20:00 Uhr Turnhalle Gruabe-Arena Arzl	Rotes Kreuz
18. Dez.	Musikalischer Weihnachtspfad	17:30 - 21:00 Uhr Arzl Pfarrkirche bis Magnuskapelle	Birgit Raggl Sozialausschuss Gmd. Arzl

Liebe VeranstalterInnen und Vereins-Verantwortliche, bitte gebt eure Veranstaltungstermine ins Gem2go oder meldet Termine auf der Gemeinde um Termin-Kollisionen zu vermeiden!!!!!!



Der „Blaulichttag“ der Freiwilligen Feuerwehr Arzl war ein voller Erfolg. Den Artikel dazu findet man auf den Seiten 38/39
Wer Interesse an der Gestaltung der letzten Woadli-Seite hat, meldet sich bitte am Gemeindeamt Arzl
Vanessa Huter: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at oder Tel. 05412/6310210.